

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Die  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

N. 235.

Leipzig, Dienstag den 8. October.

1872.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Verenbsohn in Hamburg.

9943. **Kohl, J. G.**, die Völker Europas. 2—5. Bfg. Per. 8. à \* ¼  $\text{fl}$

Braun & Schneider in München.

9944. **Bilderbogen**, Münchener. 24. Buch. Fol. 24  $\text{N}^{\text{A}}$ ; geb. \* 1  $\text{fl}$  4  $\text{N}^{\text{A}}$ ;  
color. \* 1½  $\text{fl}$ ; geb. \* 1  $\text{fl}$  24  $\text{N}^{\text{A}}$

9945. **Busch, W.**, Schnafen u. Schnurren. 3. Tbl. gr. 4. Geb. ½  $\text{fl}$

Buchner'sche Buchh. in Bamberg.

9946. **Bayerns** Gesetze u. Gesetzbücher privatrechtlichen u. strafrechtlichen In-  
halts. 5. Ergänzungsb. 4. u. 5. Bfg. 8. à \* ½  $\text{fl}$

Erved. der Illustrierten Zeitung in Leipzig.

9947. † **Zeitung**, illustrierte. 1872. 4. Quartal. Nr. 1527. gr. Fol. Viertels-  
jährlich \* 2  $\text{fl}$

Flemming in Glogau.

9948. **Handtke, F.**, Wandkarte der oestlichen Halbkugel in 12 Blättern.  
Lith. u. color. Imp.-Fol. ½  $\text{fl}$ ; auf Leinw. gezogen \* 2½  $\text{fl}$

9949. — Wandkarte der westlichen Halbkugel in 12 Blättern. Lith. u.  
color. Imp.-Fol. ½  $\text{fl}$ ; auf Leinw. gezogen \* 2½  $\text{fl}$

9950. **Reymann's, G. D.**, topographische Spezialkarte der Grossherzog-  
thümer Mecklenburg. 4 Blatt. Lith. u. color. Imp.-Fol. à \* 1  $\text{fl}$ ;  
aufgezogen in Carton à \* 1½  $\text{fl}$

Grunow in Leipzig.

9951. **Reißner, A.**, gesammelte Schriften. 65. Bfg. 8. \* ½  $\text{fl}$

G. Günther's Verlag in Leipzig.

9952. **Hager, H.**, Untersuchungen. Ein Handbuch zur Untersuchg.,  
Prüfg. u. Werthbestimmg. aller Handelswaaren etc. 2. Bd. 4. Lfg.  
gr. 8. ½  $\text{fl}$

9953. **Henkel, J. B.**, die Elemente der Pharmacie. 16. u. 17. Lfg. gr. 8.  
à ½  $\text{fl}$

Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.

9954. **Heyse's, J. Chr. A.**, allgemeines verdeutschendes u. erklärendes Fremd-  
wörterbuch. 15. Orig.-Ausfl. Neu bearb. v. G. Heyse. 2. Bfg. gr. 8.  
6  $\text{N}^{\text{A}}$

G. Hallberger in Stuttgart.

9955. † **Heber** Land u. Meer. Allgemeine illustrierte Zeitung. 15. Jahrg. 1873.  
(52 Nrn.) Nr. 1. gr. Fol. Viertelsjährlich \* 1  $\text{fl}$  —; Ausg. in 26 Hftn.  
à Hft. \* ½  $\text{fl}$

Hempel in Berlin.

9956. **Buschbeck-Helldorff's** Feld-Taschenbuch f. Offiziere aller Waf-  
fen der deutschen Armee. 3. Aufl. 3. Lfg. 16. \* ½  $\text{fl}$

9957. **Geschichte**, fortlaufende, der Gegenwart. 1872. Nr. 5. 8. \* ½  $\text{fl}$

9958. **National-Bibliothek** sämtlicher deutschen Classiker. Erste wohlfl. u. voll-  
ständ. Ausg. ihrer Meisterwerke. 295. Bfg. gr. 16. \* 2½  $\text{N}^{\text{A}}$

Inhalt: Goethe's Werke. 64. Bfg.

9959. **Schrader, W.**, Erziehungs- und Unterrichtslehre. 2. Aufl. 3. Bfg.  
gr. 8. \* ½  $\text{fl}$

Neununddreißigster Jahrgang.

Rothe in Leobschütz.

9960. **Kleiber, G.**, die merkwürdigsten Begebenheiten aus der Geschichte der  
Stadt Leobschütz während der J. 1805—13. 4. \* 2  $\text{N}^{\text{A}}$

Rühn & Engelmann in Berlin.

9961. † **Material** zur Apotheken-Gewerbefrage. gr. 8. In Comm. \* ½  $\text{fl}$

Lindemann in Stuttgart.

9962. **Archiv**, württembergisches, f. Recht- und Rechtsverwaltung. Hrsg. von  
F. Ph. J. v. Kübel und G. D. C. von Sarwey. 15. Bd. 1. Abth. gr. 8.  
pro cplt. \* 2  $\text{fl}$  4  $\text{N}^{\text{A}}$

Linnefogel & Funk in Prag.

9963. **Alil, G.**, neuestes Post-Handbuch. gr. 8. \* 24  $\text{N}^{\text{A}}$

9964. **Gesetze** für das Königreich Böhmen. Taschen-Ausg. Nr. 55—61. 8.  
\* 1  $\text{fl}$  17  $\text{N}^{\text{A}}$

55. \* 9  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 56. \* 6  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 57. \* 6  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 58. \* 4  $\text{N}^{\text{A}}$ . —  
59. \* 7  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 60. \* 8  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 61. \* 7  $\text{N}^{\text{A}}$

9965. **Libicki, E.**, die Prager Waaren- und Effecten-Börse. 8. Geb.  
\* 24  $\text{N}^{\text{A}}$

9966. **Reichs-Gesetze** f. das Kaiserthum Oesterreich. Taschen-Ausg. Nr. 35—  
41. 8. \* 1  $\text{fl}$  17  $\text{N}^{\text{A}}$

35. \* 9  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 36. \* 6  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 37. \* 6  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 38. \* 4  $\text{N}^{\text{A}}$ . —  
39. \* 7  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 40. \* 8  $\text{N}^{\text{A}}$ . — 41. \* 7  $\text{N}^{\text{A}}$

9967. — Oesterreichische, f. die im Reichsrathe in Wien vertretenen Länder.  
4. Jahrg. 8. \* 1½  $\text{fl}$

9968. **Wahfa, G.**, Gemeinde-Ordnung und Gemeinde-Wahlordnung vom  
16. April 1864, ferner das Heimathgesetz vom 3. December 1863. 8.  
\* 16  $\text{N}^{\text{A}}$

9969. **Zákony zemských** pro kralovstvi České. Čis. 1. 2. Vyd. 8.  
\* 8  $\text{N}^{\text{A}}$

9970. — dasselbe. Čis. 41. 8. \* 7  $\text{N}^{\text{A}}$

Luchhardt'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

9971. **Zeit- u. Streitfragen**, militärische. 5. u. 6. Hft. gr. 8. à ¼  $\text{fl}$

Inhalt: 5. Das Militär-Strafgesetzbuch f. das deutsche Reich mit Bezug  
auf das preussische Militär-Strafrecht. Von A. Harseim. — 6. Zwei mo-  
derne Kriegsmittel der Neuzeit.

9972. **Bürkert, E.**, freireligiöse Hauskapelle. 3. Hft. gr. 8. ¼  $\text{fl}$

Raier in Stuttgart.

9973. **Andree, R.**, Geographie d. Welt Handels. 18. Bfg. gr. 8. ½  $\text{fl}$

9974. **Bibliothek** der gesammten Handelswissenschaften. 94. Bfg. gr. 8. ½  $\text{fl}$

Ritscher & Köstel in Berlin.

9975. **Gildebrandt, A. M.**, heraldisches Musterbuch. 3. u. 4. Bfg. gr. 4.  
à \* 1  $\text{fl}$  6  $\text{N}^{\text{A}}$

G. F. O. Müller's Verlag in Berlin.

9976. **Neumann, G.**, das deutsche Reich in geographischer, statistischer und  
topographischer Beziehung. 2. Bd. 1. u. 2. Bfg. gr. 8. à \* ½  $\text{fl}$

Pichler's Wittve & Sohn in Wien.

9977. **Ambros, J.**, erstes Lesebuch f. Landschulen. 2. Aufl. 8. Cart. \* 5½  $\text{N}^{\text{A}}$

9978. — Schreib-Lese-Bibel. 5. Aufl. 8. Cart. \* ½  $\text{fl}$

9979. **Jessen, A. Chr.**, Lesebuch f. die oberen Klassen der Landschulen. gr. 8.  
\* 12  $\text{N}^{\text{A}}$

9980. **Retoliczka, G.**, Geschichte der deutschen Literatur. 8. \* 6  $\text{N}^{\text{A}}$

501



Pichler's Wittwe & Sohn in Wien ferner:

9981. **Niedergesäß, M.**, Kommentar zu dem deutschen Lesebuch f. Volks- u. Bürgerschulen. Unterstufe. 1. Tbl. gr. 8. \*  $\frac{3}{8}$  #  
 9982. — deutsches Lesebuch f. Volks- u. Bürgerschulen. Unterstufe. 1. Tbl. 2. Schulj. 5. Aufl. gr. 8. \*  $\frac{1}{6}$  #  
 9983. — dasselbe. Unterstufe. 2. Tbl. 3. Schulj. 4. Aufl. gr. 8. \* 8 N#  
 9984. — dasselbe. Unterstufe. 3. Tbl. 4. Schulj. Ausg. f. Knabenschulen. 5. Aufl. gr. 8. \* 11 N#  
 9985. — dasselbe. Ausgabe f. Mädchenschulen. 6. Aufl. gr. 8. \* 11 N#  
 9986. — dasselbe f. Bürgerschulen, Unterreal- u. Fortbildungsschulen. Oberstufe. 1. Tbl. 5. Schulj. Ausg. f. Knabenschulen. 10. Aufl. gr. 8. \* 14 N#  
 9987. — dasselbe. Ausg. f. Mädchenschulen. 10. Aufl. gr. 8. \* 14 N#  
 9988. — dasselbe. Oberstufe. 2. Tbl. 6. Schulj. Ausg. f. Knabenschulen. 3. Aufl. gr. 8. \* 14 N#  
 9989. — dasselbe. Ausg. f. Mädchenschulen. 5. Aufl. gr. 8. \* 14 N#  
 9990. **Schober, J.**, die Otmüher Schulbank. gr. 8. \* 4 N#

Pierer'sche Hofbuchdr. in Altenburg.

9991. **Pierer's** Jahrbücher der Wissenschaften, Künste u. Gewerbe. 3. Bd. 1. Hft. gr. 8. 6 N#  
 9992. **Pierer's** Universal-Lexikon der Vergangenheit u. Gegenwart. 5. Aufl. 94. u. 95. Ffg. gr. 8. à  $\frac{1}{2}$  #

Prochaska in Teschen.

9993. **Müller, W.**, der Volks-Advokat. 2. Aufl. 17. u. 18. Ffg. gr. 8. à 6 N#

Rümpler in Hannover.

9994. **Brachvogel, A. G.**, die Männer der neuen deutschen Zeit. 2. Ffg. 8.  $\frac{1}{4}$  #

Schletter'sche Buchh. in Breslau.

9995. **Back, S.**, Gedächtnissrede geh. im Tempel zu Leitmeritz bei der Todtenfeier am 8. Pessach-Tage 5632 [1872]. gr. 8. In Comm. \*  $\frac{1}{6}$  #  
 9996. **Berliner, A.**, Pletath Soferim. gr. 8. \*  $\frac{5}{6}$  #  
 9997. **Joël, M.**, Predigt geh. bei der Einweihung der neuen Synagoge in Breslau. gr. 8. 3 N#

Schletter'sche Buchh. in Breslau ferner:

9998. **Kusznitzki, S.**, Joël, Amos, Obadja qua aetate et quibus de rebus sint locuti. gr. 8. \*  $\frac{1}{2}$  #  
 9999. **Luzzatto, S. D.**, Grammatik der biblisch-chaldäischen Sprache u. d. Idioms d. Thalmud Babli. gr. 8. \* 24 N#

Schultheß in Zürich.

10000. **Rüflow, W.**, Strategie u. Taktik der neuesten Zeit. 1. Bd. 2. Ffg. 8. \*  $\frac{3}{4}$  #

Silber & Schenk in Prag.

10001. „**Kolibri**“ Kalendärík pro rok 1873. 128. \* 4 N#; in Metalleinbd. \* 7 N#

Trewendt in Breslau.

10002. **Briefstaschen-Kalender** f. 1873. 32. \* 4 N#  
 10003. **Bureau-Kalender** auf d. J. 1873. qu. Fol. \* 2 $\frac{1}{2}$  N#; aufgezoogen \*  $\frac{1}{6}$  #  
 10004. **Comptoir-Kalender** f. 1873. qu. Fol. \* 2 $\frac{1}{2}$  N#; aufgezoogen \*  $\frac{1}{6}$  #  
 10005. **Etui-Kalender** f. 1873. gr. 16. \* 2 $\frac{1}{2}$  N#; aufgezoogen \*  $\frac{1}{6}$  #  
 10006. **Haus-Kalender**, allgemeiner. 26. Jahrg. 1873. 8. \*  $\frac{1}{6}$  #; durchschossen \* 6 N#  
 10007. **Porte-monnaie-Kalender** f. 1873. 128. \* 3 N#

Wagner's Nachfolger in München.

10008. **Rode, A.**, der Gefangene v. Sedan. 3. Bd. 7. Hft. gr. 8. 3 $\frac{1}{2}$  N#

Wiegandt & Hempel in Berlin.

10009. **Gestüt-Album**, deutsches. Photographien vorzügl. Pferde v. H. Schnäbeli. Hrsg. von H. v. Nathusius, J. v. Schwartz, A. Krockner. 33. Lfg. qu. Fol. \* 3 #

W. Wolf in Dresden.

10010. **Berthold, G.**, die Geheimnisse v. Venedig. Historischer Roman. 11. Hft. gr. 8. 3 N#  
 10011. **Welt**, die bunte. Illustriertes Volksblatt. Hrsg. v. W. Uhlend. Jahrg. 1873. (15 Hfte.) 1. Hft. gr. 4. à Hft.  $\frac{1}{6}$  #

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit  $\frac{1}{4}$  Ngr. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Concurs-Gröffnung.

[35950.]

Ueber das Handlungs- und Privatvermögen des Kunst- und Buchhändlers Rudolph Otto Oscar Worgitzky, in Firma Ferdinand Reichardt & Co., Geschäftslocal: Hollmannsstraße Nr. 35, Privatwohnung: Köpnickestraße Nr. 133, ist am 4. October 1872 Mittags 12 Uhr der kaufmännische Concurs eröffnet und ist der Tag der Zahlungs-Einstellung festgesetzt auf den 15. Juni 1872.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann Wicht, Ritterstraße Nr. 68, bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 18. October 1872, Vormittags 11 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Commissar, dem königlichen Stadtrichter Herrn Fleischhammer anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters sowie eventuell über die Bestellung eines einstweiligen Verwaltungsrathes abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an

denselben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände

bis zum 15. November 1872 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 15. November 1872 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf

den 6. December 1872, Vormittags 10 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem oben genannten Commissar zu erscheinen.

Nach Abhaltung dieses Termins wird geeigneten Falls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist zur Anmeldung der Forderungen der Concursgläubiger noch eine zweite Frist

bis zum 4. Januar 1873 einschließlich festgesetzt und zur Prüfung aller innerhalb der

zweiten Frist angemeldeten Forderungen ein Termin auf

den 24. Januar 1873, Vormittags 10 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem oben genannten Commissar anberaumt, zu welchem sämtliche Gläubiger vorgeladen werden, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen. Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Gerichtsbezirk wohnt, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden zu Sachwaltern vorgeschlagen die Rechtsanwälte Bounesh und Justizräthe Boots und Burchardt.

Berlin, den 4. October 1872.

Königliches Stadtgericht,  
Abtheilung für Civilsachen.

#### Concurs-Gröffnung.

[35951.]

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Hermann Hengst hier selbst (bis zum Juli cr. in Firma W. Adolf & Co.), Unter den Linden Nr. 58, ist am 11. September 1872, Vormittags 11 Uhr, der kaufmännische Concurs eröffnet und ist der Tag der Zahlungs-Einstellung festgesetzt auf den 29. April 1872.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist



der Kaufmann Leitner, Neue Königsstraße Nr. 1a, bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 23. September 1872, Vormittags 11 Uhr

im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Commissar, dem Königlich- Stadtgerichtsrath Herrn Bennecke anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters sowie eventuell über die Bestellung eines einstweiligen Verwaltungsrathes abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände

bis zum 21. October 1872 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 21. October 1872 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf

den 18. November 1872, Vormittags 10 Uhr

im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem oben genannten Commissar zu erscheinen.

Nach Abhaltung dieses Termins wird geeigneten Falls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist zur Anmeldung der Forderungen der Concursgläubiger noch eine zweite Frist

bis zum 20. Januar 1873 einschließlich festgesetzt und zur Prüfung aller innerhalb der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ein Termin auf

den 10. Februar 1873, Vormittags 10 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Portal III., 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem oben genannten Commissar anberaumt, zu welchem sämtliche Gläubiger vorgeladen werden, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen. Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Gerichtsbezirk wohnt, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden zu Sachwaltern vorgeschlagen die Rechtsanwälte Justizräthe Leichert, Ulfert und Wegener.

Berlin, den 11. September 1872.

Königliches Stadtgericht,  
Abtheilung für Civilsachen.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[35952.] Jarnevol in Galizien, d. 28. September 1872.

P. P.

Der Bedarf meiner bereits seit Novbr. 1868 am hiesigen Plage bestehenden Buchhandlung hat sich in der letzten Zeit dermaßen gesteigert, daß es für mich wünschenswert ist, mit dem Gesamtbuchhandel in directen Verkehr zu treten.

Meine Thätigkeit erstreckt sich größtentheils auf das Colportagegeschäft, weshalb ich um Zusendung erster Hefte aller Lieferungswerke und Probenummern von Zeitschriften in 25-50 Expl. ersuche. Außerdem bitte ich mir alle Circulare, Prospective (mit Firma), Placate, Kataloge etc. zugehen zu lassen.

Meine Commission für Leipzig habe ich Herrn Friedrich Schneider daselbst übertragen; für Wien wird Herr Moriz Verles selbe auch fernerein besorgen, und für Lemberg und Posen Herr F. S. Richter.

Hochachtend  
Lazar Schoenfeld's Buchhdlg.

[35953.] Für mein Münsterberger Geschäft habe ich Herrn Heinrich Heyder aus Leobschütz Procura ertheilt, wovon ich gütigst Kenntniß zu nehmen bitte. — Ferner zeige ich noch an, daß mein sämtlicher Verlag nur noch von hier ausgeliefert wird und bitte ich daher alle Bestellungen, um Störungen in der Expedition zu vermeiden, hierher zu senden.

Batschau i/Schl., 1. October 1872.

Hugo Fesl,  
Gymnasial-Buchhandlung.

### Verkaufsanträge.

[35954.] Eine Verlagsbuchhandlung in Berlin mit sehr guten Lieferungswerken ist Umstände halber unter höchst günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Adressen sub O. H. R. befördert die Exped. d. Bl.

### Kaufgesuche.

[35955.] Eine kleine Leihbibliothek (neuere Romane) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre G. S. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

[35956.] Soeben erschien und wurde nur an diejenigen Firmen, welche die Fortsetzung bestellten, versandt:

### Freireligiöse Hauskapelle.

Vorträge, Gedichte und kleinere Artikel aus alter und neuer Zeit von Ludwig Würkert. (Gewidmet jedem denkenden Menschen.)

Hest 3. 7½ Ngr ord., 5 Ngr no.,  
4½ Ngr baar.

Wir bitten die geehrten Handlungen, welche noch nicht verlangten, um Angabe ihres festen Bedarfes. Hest 4. erscheint in Kürze.

Leipzig, den 2. October 1872.

Ludhardt'sche Verlagsbuchhandlung  
(Fr. Ludhardt).

[35957.] In meinem Verlage ist soeben erschienen die

### Siebente neu illustrierte Auflage

von:

### Etwas zum Lachen.

Gedichte in Pfälzer Mundart

von

Friedrich Lennig.

Illustrirt von Edmund Harburger.

Holzchnitt von H. Wolf in München.

Nr. 8. (Classiker-Format.) Geh. 1 fl. 12 kr. oder 22½ Ngr; in feinem Calico-Einband mit Goldschnitt 2 fl. 12 kr. oder 1 1/2 10 Ngr.

Auf diese höchst elegante, mit charakteristischen Illustrationen von E. Harburger versehene neue und billige Auflage obigen Volksbuches erlaube ich mir Ihre Aufmerksamkeit ganz besonders zu lenken. Namentlich in der Rheinprovinz, resp. Hessen-Nassau, und ganz besonders in Rheinbayern, Rheinhesse und Baden wird Lennig's „Etwas zum Lachen“, welches einige Jahre im Buchhandel fehlte, viele Abnehmer in der Stadt und auf dem Lande finden.

Bedingungen: 33½% Rabatt und auf 12×1 Freieremplar.

Mainz, 4. October 1872.

Franz Kirchheim.

[35958.] Auf Lager bitte gef. nicht fehlen zu lassen:

### Geschichte

### Karl's XII. Königs von Schweden

von

Voltaire.

Uebersetzt von L. Hartog.

gr. 16. Geheftet 15 Sgr ord., 10 Sgr netto, 9 Sgr baar und 7/6 Exemplare.

Auch in 3 Lieferungen à 5 Sgr mit 33½%, resp. 40%.

Danzig.

A. W. Rajemann.

### Für Handlungen in Universitätsstädten.

[35959.]

Bei Beginn des Wintersemesters bitte Ihr Lager mit nachstehenden gangbaren Lehrbüchern zu ergänzen:

Seinecke, Dr. W., Professor der Chirurgie in Erlangen, Compendium der chirurgischen Operations- und Verbandslehre. Mit zahlreichen Holzstichen. Preis 4 1/2 20 Ngr.

Quain-Hoffmann, Lehrbuch der Anatomie in 2 Bänden. Mit 829 Holzschnitten. Preis 11 1/2.

Erlangen, im October 1872.

Ed. Besold.  
501\*



Aus  
Ad. Stubenrauch's Schulbücher-  
Verlag.

[35960.]  
Für erneuerten Verwendung beim  
neuen Semester.

Zur Literatur der Volksschullese-  
bücher.

☞ In mehr denn 755,000 Exem-  
plaren verbreitet.

Wegel *ic.*, Schullesebuch. Ausgabe A.  
30. Aufl. Für die Oberklassen mehrklas-  
siger Schulen. 35 Bogen. 12½ Sg.

Wegel *ic.*, Schullesebuch. Vorstufe. 33. Aufl.  
Für Mittelklassen. 16 Bogen. 6 Sg.

Wegel *ic.*, Schullesebuch. Ausgabe B.  
24. Aufl. Für einklassige Schulen. 29  
Bogen. 10½ Sg.

Wegel *ic.*, poetischer Anhang. Eine Samm-  
lung deutscher Gedichte. 30. Aufl. 5  
Bogen. 2½ Sg.

Wegel *ic.*, Schullesebuch für die Provinz  
Pommern. 41. Aufl. 32 Bogen. 11½ Sg.

Nichter, C., Seminar-director, Anleitung zum  
Gebrauch des Lesebuches in der Volks-  
schule. 5. Aufl. 1 Sg.

Büttner, A., der Sprachunterricht in der  
Oberklasse der Volksschule. Die Behand-  
lung des Lesebuches, nachgewiesen an 80  
Lesebüchern. (Aus den Wegel'schen Lese-  
büchern.) 18 Sg.

Brümmer, Fr., der poetische Lesestoff, seine  
Behandlung und Verwerthung zu Aufsatz-  
übungen in der Volksschule. (Enthält die  
Behandlung von 70 Gedichten aus Wegel's  
Lesebüchern.) 15 Sg.

Berlin, im October 1872.

Ad. Stubenrauch.

[35961.] Im Verlage von C. Brügel & Sohn  
in Ansbach ist soeben erschienen:

**Ausführliche Festfragen**  
für das ganze evangelische Kirchenjahr.  
Zugleich ein Festbuch für alle Christen, die  
über die Feiertage gründlichen Unterricht  
suchen. 16. neubearbeitete und vermehrte  
Ausgabe. 3½ Bogen 8. Brosch. ord. 3 Ngr.,  
9 kr. — netto 2 Ngr., 6 kr.  
Freieremplare: 11/10.

Das vorliegende Schriftchen ist von einem  
bewährten bayr. Geistlichen vollständig neu bear-  
beitet und wesentlich vermehrt worden. Es ent-  
hält in Form von Frage und Antwort das  
Wissenswertheste über die Bedeutung der evangel.  
Festtage und eignet sich vorzüglich zum Unterricht  
in den Volksschulen. In Bayern ist es schon  
seit vielen Jahren an den meisten Volksschulen  
in Gebrauch.

[35962.] Soeben erschien in unserem Ver-  
lage:

**Geoffrey Chaucer,**  
seine Zeit und seine Abhängig-  
keit von Boccaccio.

Von

Dr. Fedor Mamroth.

gr. 8. Br. 15 Sg mit 25 %.

Wir liefern diese Schrift nur baar resp.  
fest.

Zu erneueter Verwendung empfehlen wir:

**Ueber die Wohnungsfrage  
in Deutschland**

von

Dr. E. Wiss.

10 Sg mit 25 % und 7/6.

Berlin, 50 Markgrafenstr.,  
October 1872.

Mayer & Müller.

Neue Erscheinungen der eng-  
lischen Literatur.

[35963.]  
Stanley, How J found Livingstone.  
21 sh.

Marryat. Life and Letters. By his  
Daughter. 2 Vols. 8. 21 sh.

Russell, Earl, Essays on the rise and pro-  
gress of the christian religion in the  
West. 8.

Emerson, Ralph Waldo, Poetry and cri-  
ticism. 16.

Zu raschtester Ausführung von festen  
Aufträgen empfiehlt sich

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium  
in Leipzig.

[35964.] Die ausnahmslos lobend besprochene  
Schrift:

Die  
**Trennungsfrage der Ar-  
tillerie.**

Die Feld-Artillerie im Verbande  
der Division

und

die Selbstständigkeit der Festungs-  
Artillerie.

Militärische Betrachtungen

von

O. u. M.

15 Sg ord. — 10 Sg netto.

wird bei der gegenwärtig in Angriff ge-  
nommenen Umformung der Artillerie vielfach  
verlangt.

Einzelne Exemplare stehen wieder à cond.  
zu Diensten.

Berlin, 1. October 1872.

B. Behr's Buchhandlung.

[35965.] Zum Commissionsdebit übernehmen  
wir:

**Catalog**

der

Sammlungen von Musterwerken  
der Industrie und Kunst

des

**Instituts Minutoli**

zu

Liegnitz.

I. Theil: Sammlung kunstgewerb-  
licher Vorbilder.

12 Bogen 8. Brosch. Preis 20 Sg.

**Erläuterungen**

zur

**Sammlung Minutoli**

von

Dr. Justus Brinckmann.

6 Bogen 8. Brosch. Preis 20 Sg.

Wir ersuchen diejenigen Handlungen,  
welche sich Absatz hiervon versprechen, gef.  
zu verlangen.

Berlin, 3. October 1872.

Ernst & Korn.

**Absatzfähig! Lucrativ!**

[35966.]

Viele Handlungen bezogen bereits größere  
Partien gegen baar, so die Heint. Keller'sche  
Buchh. in Frankfurt a/M. 35 Exemplare:

**Tin-te-hohn-tse**

**Naturgeschichte der weißen Slaven.**

Zu buntem Umschlag und mit 57 höchst ori-  
ginellen Illustrationen versehen von dem  
bekanntesten Caricaturenmaler C. Reinhardt  
in Dresden.

1 Sg ord. mit 33½ % in Rechnung, 40 %  
baar und 7/6 Expl.

**Urtheile der Presse:**

Leipziger Illustr. Zeitung: „Für Freunde  
des Humors eine ganz ergötzliche Lectüre, die  
durch die zahlreichen und vortrefflichen Illustrationen  
noch mehr gewürzt wird.“

Ferner empfehle ich zu erneuter Verwendung:

**Simson**

oder

**Leben, Thaten und Ende  
eines alttestamentarischen Burschen.**

Aus einem in den Ruinen von Askalon aus-  
gegrabenen Manuscript entziffert und für  
alle Freunde des Humors in zierliche Reime  
gebracht von J. K. Mit 34 ergötzlichen  
Bildern illustriert von W. von Breit-  
schwert. Mit illustr. Umschlag 5 Ngr od.  
18 kr. ord. mit 33½ %, baar mit 40 % und  
7/6 Expl.

Stuttgart.

Eduard Ade.



**= Zur Fortsetzung! =**

[35967.]

Soeben erschien die 15. Lieferung von:  
**Schweizerische Statistik.**  
**Eidgenössische Volkszählung**  
 vom 1. December 1870.  
**Erster Band.**

**Die Bevölkerung**

nach  
 Geschlecht, Civilstand, Heimath, Aufenthalt, Religion, Gebrechen, Sprachverhältnissen, nebst der Zahl der Haushaltungen, der Wohnhäuser und bewohnbaren Räume.

Herausgegeben

vom  
**Statistischen Bureau**  
 des

**eidgenössischen Departements des Innern.**

Brosch. Ord. 3  $\text{fl}$  20  $\text{Ngr}$ , netto 2  $\text{fl}$  15  $\text{Ngr}$ .

Dasselbe zum gleichen Preis in französischer Sprache.

Wir bitten gefälligst zu verlangen, à cond. nur in einfacher Anzahl.

Zürich, den 27. September 1872.

Orell, Füssli & Co.

[35968.]

**Berliner Pädagogische Zeitung.**  
**Organ für Volkserziehung.**

I. Jahrgang. Nr. 1. 5. October 1872.

Wöchentlich eine Nummer. Größtes Folio-Format.

Preis pro Quartal 15  $\text{Sgr}$  ord., 11  $\frac{1}{4}$   $\text{Sgr}$  no., 10  $\text{Sgr}$  baar.

Das Unternehmen, mit welchem wir an die Oeffentlichkeit treten, darf auf Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung einigen Anspruch machen. Ein Organ, welches die Verbindung zwischen der Schule und dem Leben unterhält, und die Volksbildung ebensowohl vom rein pädagogischen, wie vom allgemeinen Standpunkt behandelt, wird einen großen Anhängerkreis in den Lehrern und im Publicum finden.

Die Redaction ist in so ausgedehnter Weise organisiert, daß allen Anforderungen genügt werden kann; von unserer Seite ist das Mögliche geschehen, um dem Blatte eine würdige Ausstattung zu geben, ohne den Abonnementspreis höher als bei Zeitungen ähnlicher Tendenz zu stellen.

Die „Pädagogische Zeitung“ wird im Norden wie im Süden Deutschlands mit lebhafter Theilnahme aufgenommen werden und eine hervorragende Stellung behaupten, aber auch die nichtdeutschen Länder werden zu dem größten Interesse veranlaßt sein.

Somit bitten wir Sie um Ihre geschätzte Unterstützung, die sich schon dadurch belohnt, daß

Ihnen alle Diejenigen, welchen Sie eine Probenummer vorlegen, sehr dankbar sein werden.

Um aber für Ihre Bemühungen das möglichste Aequivalent zu bieten, gewähren wir Ihnen 33  $\frac{1}{3}$  % gegen baar und 25 % in Rechnung. Alles nicht Abgesetzte wird stets im Laufe des Quartals zurückgenommen.

Erste Nummer gratis in unbeschränkter Anzahl

bitten wir umgehend verlangen zu wollen.

**Die Herren Verleger**

machen wir noch auf die denkbar günstigsten Chancen der Insertion in diesem Organ aufmerksam. Anzeigen über

einzuführende Schulbücher — pädagogische Werke — gute populäre

Literatur überhaupt — sowie alles

was auf dies Gebiet Bezug hat —

finden die beste Nachachtung in diesem Organ, das allein innerhalb 1  $\frac{1}{2}$  Wochen hier in Berlin über 600 Abnehmer zählt, die stündlich Zuwachs erhalten.

Insertionspreis 3  $\text{Sgr}$  für die 3gesp. Copypage oder deren Raum.

Berlin, Luisenstr. 45, den 1. Octbr. 1872.

Denike's Verlag (Link & Reinke).

**Cubik-Tabellen**

[35969.]

für  
**Metermaass.**

Ein practisches Handbuch

für

Techniker, Forstbeamte, Waldbesitzer, Holzhändler, Rheder, Schiffscapitaine etc.

von

**J. Hildebrandt.**

Geb. 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sgr}$ ; gebunden 2  $\text{fl}$ .

In Rechnung mit 33  $\frac{1}{3}$  %, baar mit 40 %.

Es sind dies die bekanntlich vom kgl. Preuss. Marine-Ministerium sofort nach Erscheinen amtlich eingeführten, wissenschaftlich bearbeiteten Tabellen, die sich auch im practischen Gebrauch hinlänglich bewährt haben, und durch die Genauigkeit ihrer Berechnungen (für den ersten Nachweis eines jeden Rechenfehlers ist ein Ducaten als Prämie ausgesetzt) volle Garantie bieten.

Ich liefere dauernd à cond. und bitte Ihr Lager stets damit zu versehen.

Achtungsvoll

Danzig.

A. W. Kafemann.

**Fizion, Johann, Cronica unnd grindtliche beschreibung des hailigen römischen reichs statt Reüttlingen erster anfang, und ursprung.** Herausgegeben nach der nur in einem Exemplar vorhandenen Handschrift von Adolf Bacmeister. gr. 8. 1862. Br. Gesamt-vorrath 15 Expl.

[35970.] liefere ich von jetzt ab à 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  baar.

Stuttgart, 1. October 1872.

Carl Mäcker.

**A. W. Kafemann in Danzig.**

[35971.]

Mit Beginn der lebhafteren Geschäftszeit mache ich auf nachstehende Werke aufmerksam, welche für jeden Landwirth von großem Interesse sind.

In den vielen einsamen Mußestunden, jezt nach beendeter Ernte und während der langen Winterabende beschäftigt sich der Landwirth gerne mit Literatur und ersuche ich daher um gef. erneute Verwendung für meinen Verlag.

**Braun, F.,** der Landwirth als Staatsbürger.

Darstellung der Rechts- und Staatswissenschaften für Landwirth. gr. 8. 1870.

Geb. 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sgr}$  ord., 2  $\text{fl}$  15  $\text{Sgr}$  netto.

Das Buch füllt geradezu eine Lücke aus in unserer Literatur, zu einer Zeit, wo die Landwirth in erfreulicher Weise begonnen haben, den öffentlichen Angelegenheiten in höherem Maße ihre Aufmerksamkeit zuzuwenden und selbst für die Wahrung ihrer vielfach bedrohten Berufsinteressen einzutreten u. c.

Literar. Centralblatt 1872 Nr. 37.

In der That, der „Landwirth als Staatsbürger“ befriedigt ein wabres Bedürfnis.

Oekonom. Fortschritte.

**Golz, Frhr. v. d.,** ordentl. Professor an der

Universität in Königsberg in Pr., die heutigen Aufgaben des landwirthschaftlichen Gewerbes und seiner Wissenschaft. gr. 8. 1870. Brosch. 10  $\text{Sgr}$  ord., 6  $\text{Sgr}$  netto.

— die ländliche Arbeiterfrage und ihre Lösung. gr. 8. 1872. Brosch. 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sgr}$  ord., 1  $\text{fl}$  netto.

Die gesammte Presse hat sich über die vorstehenden beiden Schriften des Herrn Professor v. d. G. ohne Ausnahme aufs günstigste geäußert und das Interesse für diese brennenden Fragen ist sehr rege.

**Grundlehren,** die, der Landwirthschaft, in volkstümlicher Darstellung für Schule und Haus. kl. 8. 1871. Geb. 12  $\text{Sgr}$  ord., 9  $\text{Sgr}$  netto.

— dasselbe gebunden 14  $\text{Sgr}$  ord., 10  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  netto.

Dieses Werkchen eignet sich ganz besonders zum Gebrauche in Volksschulen, landwirthschaftlichen Fortbildungsschulen und als Prämie für fleißige Schüler. Besondere Bemühungen der Herren Sortimentere unterstütze ich gerne durch Inserate und Freieremplare.

**Martiny, B.,** der mehrblütige Roggen. Eine Pflanzenstudie. Mit einer photographischen Tafel. kl. 4. Brosch. 10  $\text{Sgr}$  ord., 7  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  netto.

— das Southdown-Schaf. Anfangsgründe seiner Züchtung und Nutzung. 8. Brosch. 12  $\text{Sgr}$  ord., 8  $\text{Sgr}$  netto.

**Reischütz, M. v.,** Studien zur Entwicklungsgeschichte des Schafes. Ein Beitrag zur allgemeinen Culturgeschichte. Mit 2 lithogr. Karten. 8. Brosch. 1  $\text{fl}$  ord., 22  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  netto.

Ihren gef. Bestellungen entgegengehend, zeichne

hochachtungsvoll

Danzig, October 1872.

A. W. Kafemann.



### Monatlicher Bericht

über die im Verlage von

**F. A. Brockhaus in Leipzig**  
erschienenen Neuigkeiten und Fortsetzungen.  
[35972.]

Nr. IX. September 1872.

(Nr. 1 bis 8, die Monate Januar bis August enthaltend, befinden sich in Nr. 32, 59, 81, 110, 131, 156, 185 und 210 des Börsenblattes.)

122. **Bilder-Atlas.** Monographische Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Ein Ergänzungswerk zu jedem Conversations-Lexikon etc. Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage. Nach dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft bearbeitet. 500 Tafeln in Stahlstich, Holzschnitt und Lithographie. Nebst erläuterndem Texte. In 100 Lieferungen zu 7½ Ngr. Sechszehnte Lieferung.
123. **Conversations-Lexikon.** 51ste Auflage. Supplement. Encyclopädische Darstellung der neuesten Zeit nebst Ergänzungen früherer Artikel. In Heften zu 5 Ngr. Siebzehntes Heft.  
☞ 40% Rabatt in Rechnung; auf 10 Exemplare 1 Freieremplar.  
☞ Bei Abnahme von 100 Exemplaren 50% Rabatt ohne Freieremplare in Jahresrechnung.
124. **Die interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer und neuerer Zeit.** Eine Auswahl für das Volk aus dem „Neuen Pitaval“. Umgearbeitet und herausgegeben von Anton Vollert. Neue Ausgabe in 18 Lieferungen. Sechste Lieferung. 8. Geh. 5 Ngr.
125. **Museum der modernen Kunstindustrie.** Muster-Sammlung von hervorragenden Gegenständen der Weltausstellungen von London und Paris. Ein Handbuch von Vorlagen für Industrielle etc. Fünfzehnte Lieferung. 4. Geh. Jede Lieferung 7½ Ngr.  
☞ Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.
126. **Der neue Pitaval.** Eine Sammlung der interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer und neuerer Zeit. Begründet von Criminaldirector Dr. J. C. Hitzig und Dr. W. Häring (W. Meris). Fortgesetzt von Dr. A. Vollert. Neue Serie. Siebenter Band. Drittes Heft. 8. Geh. 15 Ngr.
127. **Haumer, F. von, Geschichte der Hohenstaufen und ihrer Zeit.** Vierte Auflage. Einundzwanzigste und zweiundzwanzigste Lieferung. 8. Geh. 15 Ngr.
128. **Brockhaus' Reise-Atlas.** Entworfen und gezeichnet von Henry Lange. Die Donau von Passau bis Linz und Wien. Führer für Reisende auf der Donau von Passau nach Linz und Wien, auf der Eisenbahn von Wien

nach Linz und von Linz nach Gmunden, sowie nach Ischl und Hallstatt. Mit sechs Abbildungen in Stahlstich. Achte Auflage. 4. Carton. 10 Ngr.  
☞ Partien von 10 Exemplaren mit 40% Rabatt gegen baar.

129. **Sesselmann, B., Premier livre de lecture, d'écriture et d'instruction allemande à l'usage de la maison et des écoles.** Troisième édition. 8. Geh. 6 Ngr.

☞ Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar; Partien von 50 Exemplaren mit 40% Rabatt gegen baar (ohne Freieremplare).

130. **Barnhagen von Ense, K. A., Ausgewählte Schriften.** Neunter Band. Zweite Abtheilung: Biographische Denkmale. Dritte Auflage. Dritter Theil. 8. Geh. 1 Ngr. 10 Ngr.

☞ Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

In Commission von  
**F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium**

ist erschienen:

21. **Dänemark.** Illustriertes Reisehandbuch, herausgegeben vom Vereine „Fremtiden“, redigirt von P. V. Grove, übersetzt von O. C. Lohse. Deutsche Originalausgabe. Mit 13 Karten. 8. Kopenhagen 1872. Geh. 2 Ngr. 20 Ngr.

**Schrader, Prof. Dr. Eberhard, Die assyrisch-babylonischen Keilschriften.** Kritische Untersuchung der Grundlagen ihrer Entzifferung. Nebst dem babylonischen Texte der trilinguen Inschriften in Transcription sammt Uebersetzung und Glossar. Mit 1 lith. Tafel. 8. Geh. 3 Ngr. 10 Ngr. (Aus der Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft Bd. XXVI. besonders abgedruckt.)

Im Laufe der Monate Juli bis September wurden von mir folgende Prospective, Circulare, Mittheilungen und Kataloge ausgegeben, die auf Verlangen zu Diensten stehen:

1. Prospective über:

**Alexander von Humboldt.** Eine wissenschaftliche Biographie im Verein etc. herausgegeben von Karl Bruhns.

**Rönne, L. von, Das Staatsrecht der Preussischen Monarchie.** Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.

2. Circulare über:

**Album der neuern deutschen Lyrik.** Achte Auflage.

**Museum der modernen Kunstindustrie.** Muster-Sammlung von hervorragenden Gegenständen der letzten Weltausstellungen von London und Paris etc.

**Verzeichniss werthvoller Werke meines Verlags,** welche bis 31. März 1873 zu bedeutend ermässigten Preisen gegen baare Zahlung abgegeben werden.

3. Mittheilungen.

Mittheilungen von F. A. Brockhaus in Leipzig. 1872. Nr. 5 bis 7.

4. Kataloge.

**Antiquarischer Katalog von F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig.** Kirchengeschichte. Kirchenrecht.

**Catalogue de livres Polonais de fonds et d'assortiment qui se vendent à prix réduits chez F. A. Brockhaus à Leipzig.** — Katalog ksiązek polskich nowych i starych, sprzedawanych po cenach niższych u F. A. Brockhousa w Lipsku.

**Verzeichniss werthvoller Bücher aus dem Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig,** welche bis 31. März 1873 zu bedeutend ermässigten Preisen gegen baare Zahlung abgegeben werden.

**Verzeichniss älterer und neuerer Werke der Scandinavischen Literatur** vorrätbig auf dem Lager von F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

**Antiquarischer Anzeiger** von F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig. Nr. XLVII. Aeltere Literatur.

**Verzeichniss von Lehr- und Unterrichtsbüchern** aus dem Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig, zum Gebrauch in Gymnasien, Lyceen, Gewerbe-, Handels-, Real- und Bürgerschulen, sowie zum Privatunterricht empfohlen.

[35973.] Heute erbedirten wir Ihnen unberechnet in der Höhe Ihrer bisherigen Continuation:

### Jahrbücher

für die

### Deutsche Armee und Marine.

Octoberheft 1872.

Von jetzt ab werden wir den Betrag von 1 Ngr. 15 Sch per Exemplar erst mit dem zweiten Hefte eines jeden Quartals nachnehmen und bitten Sie, uns etwaige Aenderungen Ihrer Continuation schleunigst mittheilen zu wollen.

Trotz ihres kurzen Bestehens ist es den Jahrbüchern — Dank Ihrer freundlichen Verwendung und dem Werthe des in denselben Gebotenen — gelungen, einen hervorragenden Platz unter den Militär-Zeitschriften des Deutschen Reiches einzunehmen.

Wir bitten Sie, den Jahrbüchern auch ferner Ihr Wohlwollen zu erhalten, und stellen Ihnen zu freundlicher Verwendung Exemplare des Octoberheftes und des Prospectes, welcher sich über die Leistungen der Jahrbücher in dem ersten Jahre ihres Bestehens ausspricht, zur Verfügung.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Berlin, den 1. October 1872.

**F. Schneider & Co.**



**C. Muquardt's**  
Hofbuchhandlung in Brüssel.

[35974.]

### Militaria!

Soeben erschienen in meinem Verlage:

**Canons à grande puissance. Le canon de 35 tonnes de Woolwich. Calcul de la puissance des canons sur les plaques des cuirasses. Les canons Vavasseur,**

par  
**N. Adts,**

Capitaine commandant d'artillerie, Professeur  
à l'École de tir.

Ein Band 16. mit 1 Tafel. 25 N $\mathcal{R}$  ord.

**Etudes sur la Tactique. Matières d'examen du programme B pour les Lieutenants d'infanterie,**

par  
le Capitaine **Fisch.**

Ein Band 16., 273 Seiten m. 10 Tafeln.  
1  $\mathcal{R}$  5 N $\mathcal{R}$  ord.  
Fest 25 %, baar 33 $\frac{1}{2}$  %.

**Kraft, Prince de Hohenlohe-Ingelfingen**  
(Général-Major), Idées sur les sièges. Conférence donnée le 15 Mars 1872, à la Société militaire de Berlin. Trad. de l'allemand par G. A. Prim, Lieutenant. In-8. 15 N $\mathcal{R}$  ord.

**Peucker, V., Général,** Instruction sur l'étendue et le programme des cours de l'Académie royale de guerre de Berlin. Trad. de l'allemand par F. Timmerhans, Capitaine. In-8. 15 N $\mathcal{R}$  ord.  
Nur fest m. 25 %, baar m. 33 $\frac{1}{2}$  %.

[35975.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

### Tartüff.

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen  
von  
**Molière.**

In fünffüßigen paarweis gereimten  
Jamben.

Mit Andeutungen für die Darstellung  
von  
**Adolf Laun.**

Sedez. In elegantester Ausstattung.  
Geheftet 15  $\mathcal{R}$  ord.

Der rühmlichst bekannte Verfasser, von dem schon früher eine Uebersetzung des Tartüff in Alexandrinern erschienen ist, schlägt in dieser neuen Arbeit einen Weg ein, der das Problem der Molière-Übersetzung zu lösen scheint. Die bisherigen Uebersetzungen, selbst die verdienstvolle

des Grafen Vaudissin, wurden dem sprach- und formgewaltigen Molière in ihren reimlosen Versen nicht gerecht. Auf dem Reimvers mit seiner Cäsur und seinen scharf pointirten Couplets beruht zum großen Theil die vis comica seiner verficirten Stücke und ein ungereimter Molière wird immer ein halber Molière, etwas Ungereimtes sein. Die Wiedergabe im Alexandriner wäre das Richtige, aber dieser Vers ist im Deutschen zu schleppend und zu wenig bühnenmäßig. Professor Laun hat statt seiner den gereimten Fünffüßler gewählt, welcher so ziemlich alle Eigenthümlichkeiten des franz. Alexandriners bewahrt: den drastisch wirkenden Reim, das sich epigrammatisch zuspitzende Couplet, und auch die Cäsur, wo sie antithetisch wirkt, zur Geltung bringt. — Als maßgebendes Urtheil über den Werth des Buches theilen wir aus einem soeben erhaltenen Brief Folgendes mit:

..... Es freut mich, nach genauer Prüfung der neuesten Uebersetzung des Herrn Professor Laun sagen zu können, daß sie — alles in allem genommen — eine vortreffliche Arbeit ist, die sowohl den Bühnenvorständen wie dem Publicum warm empfohlen zu werden verdient.  
Meiningen, den 27. September 1872.

F. Bodenstedt.

Ähnliche Anerkennungen von Literaturkennern und Kritikern ersten Ranges sind dem Werk ebenfalls geworden, und es ist kein Zweifel, daß die gesammte Presse für das Buch eintreten wird.

Ein reiches Absatzfeld wird Ihnen dadurch eröffnet und wir bitten deshalb, zu recht zahlreichen Bestellungen Veranlassung zu nehmen. Im nächsten Jahre sollen Molière's „Gelehrte Frauen“ und „Misanthrop“ in gleicher Weise erscheinen, weshalb Sie Ihre Abnehmer notiren wollen.

Rabatt gewähren wir in Rechnung 33 $\frac{1}{2}$  %, baar 40 % und 10 + 1.

Berlin, 28. September 1872.

Denike's Verlag (Linf &amp; Reinke).

[35976.] Zur Versendung liegen bereit:  
**Lender, Dr.,** der Giftstoff u. d. Arzneikörper der Luft. Vortrag. 2. durch einen Anhang vermehrte Aufl. Preis 6 N $\mathcal{R}$  oder 18 fr., 4 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$  oder 13 $\frac{1}{2}$  fr.

**Reich, Dr. Ed.,** Grundriß der Hygiene. Zum Gebrauche für akademische Vorlesungen u. zum Selbststudium. Preis 1  $\mathcal{R}$  10 N $\mathcal{R}$  oder 2 fl. 20 fr., 1  $\mathcal{R}$  oder 1 fl. 45 fr., baar mit  $\frac{1}{2}$  u. 11/10.

Der Grundriß der Hygiene sucht nicht nur die Studenten aller Facultäten und die Strebsamen in allen höheren Berufen mit den Wahrheiten der Gesundheitspflege bekannt zu machen, sondern will auch das allgemeine Interesse für Gegenstände gewinnen, die bis jetzt zum Theil noch wenig beachtet wurden.

**Wiesinger, Job.,** ev.-luth. Pfarrer u. Vadeprediger in Riffingen, Früchte vom Baume des Lebens. Vorträge, fromme u. nichtfromme, über Sprüche Salomo's. Preis 20 N $\mathcal{R}$  oder 1 fl. 12 fr., 15 N $\mathcal{R}$  oder 54 fr.

Wir bitten, Ihren Bedarf gütigst sofort uns aufgeben zu wollen.

Würzburg, Anfang October 1872.

A. Stuber's Buchhdlg.

[35977.] Soeben sind erschienen:

### 6. Auflage.

Das  
**freie Christenthum**  
und die  
**Kirche der Zukunft.**

Ein Vortrag

von  
**F. Buissou.**

8. Geh. 8 N $\mathcal{R}$ .

### 6. Auflage.

Die  
**Biblische Geschichte**  
in  
der **Volksschule.**

Ein Vortrag

von  
**F. Buissou.**

8. Geh. 10 N $\mathcal{R}$ .

A cond. mit 25 %, baar mit 33 $\frac{1}{2}$  %.  
7/6, 12/10 Exemplare.

Wir bitten um thätige Verwendung für die berühmten, leicht abzulesenden Schriften.

Basel, September 1872.

**Schweighauser'sche** Verlagsbuchhandlung  
(Benno Schwabe).

[35978.] Soeben erschien und bitten wir gef. zu verlangen:

**Der Ursprung**  
der  
**Schweizerischen Eidgenossenschaft,**  
Geschichte und Sage

von

**Albert Rilliet.**

Zweite durchgesehene und verbesserte  
Auflage.

Aus dem Französischen ins Deutsche  
übertragen und mit einem Nachwort  
begleitet

von

**Carl Branner.**

Mit einer Karte der Urkantone.

8. Elegant geheftet. Preis 2  $\mathcal{R}$ .

Wir bitten um Ihre gef. thätige Verwendung für diese vom Verfasser selber autorisirte deutsche Ausgabe des vortrefflichen Werkes.

**H. R. Sauerländer's** Verlagshandlung  
in Aarau.

### Fürs Lager

[35979.] empfehle:

**Kirchmann, S. v.,** Strafgesetzbuch für das deutsche Reich mit Commentar und Nachtrag.

Eberfeld.

Sam. Lucas.



[35980.] In meinem Verlage erschien:

Die  
**Philosophie des Grafen von Shaftesbury**  
nebst  
Einleitung und Kritik  
über das  
**Verhältniß der Religion zur Philosophie**  
und  
der **Philosophie zur Wissenschaft**  
von

Dr. **Gideon Spicker**,

Privatdocent an der Universität Freiburg.

Betrachte nur Vernunft und Wissenschaft  
Des Menschen allerhöchste Kraft,  
So hab ich dich schon unbedingt.

Mephistopheles.

Preis 2  $\text{fl.}$  ord.,  $1\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  netto,  $1\frac{1}{3}$   $\text{fl.}$  baar.

Bei der jetzt wieder regeren Geschäftszeit erlaube ich mir dieses Werk, das die socialen und religiösen Zeitfragen schildert, zur erneuten Verwendung zu empfehlen und werden Sie durch eingehende Recensionen, die bis jetzt in der Allg. Ausg. Zeitung, National-Zeitung, Im neuen Reich v. Dove, Allg. kirchl. Zeitschrift v. Schenkel, verschiedenen Kirchenzeitungen, im Bund, the Saturday-Review u. c. erfolgt sind, hierin unterstützt.

Nur solche Handlungen, die Verwendung zu haben glauben, wollen gütigst verlangen, und stehen Exemplare à cond. gern zu Diensten.

Achtungsvoll

Freiburg i/B., im September 1872.

**Carl Troemer.**

Zu Fest- und Gelegenheits-Geschenken

[35981.] besonders für  
**Theilnehmer am Kriege gegen Frankreich**

eignet sich vorzüglich das Werk:

**Stimmen des Auslandes**

über

**Deutsche Heeres-Einrichtung und Kriegführung.**

14 Bogen gr. 8. Eleg. br. 1  $\text{fl.}$ ; in Lnwd. geb.  $1\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  ord. (nur baar).

In Rechnung 25 %, ~~25~~ baar 33  $\frac{1}{3}$ .  
Frei-Exemplare 11/10.

Diese Sammlung von Urtheilen ausserdeutscher Fachmänner über das deutsche Heerwesen, denen Aeusserungen über Deutschlands Recht und Frankreichs Unrecht von hochangesehenen Gelehrten beigefügt sind, erschien im vorigen Jahre so spät vollständig, dass von einem rationellen Vertrieb nicht die Rede sein konnte.

Da das Werk in der jetzigen Band-Ausgabe fast gar nicht auf den Markt gekommen ist, sein reicher Inhalt aber ein dauerndes Interesse beansprucht — die Urtheile von *Napoleon III.*, *Marschall Bazaine*, *Baron Stoffel*, *General Annenkopf*,

*Oberst Hazelius*, *Oberst Rüstow*, *Professor Opzerner*, *A. Rollin Jacquemyns*, *Thomas Carlyle*, der *Daily-News-Correspondent*, dem italienischen General-Stabs-Major *Nicola Marselli* u. A. behalten für immer historischen Werth —, so ersuche ich Sie, demselben jetzt Ihre thätige Verwendung zu Theil werden zu lassen.

Ausser in militärischen Kreisen werden die „Stimmen des Auslandes“ von allen Gebildeten mit grösstem Interesse gelesen werden. Besonders glaube ich sie für *Lesezirkel* empfehlen zu dürfen.

Ihren Bedarf wollen Sie gef. umgehend angeben.

Hochachtungsvoll

Berlin, Septbr. 1872.

**Fr. Kortkampf.**

[35982.] Soeben erschien bei mir und steht bei Aussicht auf Absatz à cond. zu Diensten:

**Die dermalige Lage**  
der  
**Evangelischen Kirche**  
im  
**Grossherzogthum Hessen.**

Aktenmässige Darstellung  
gegenüber der unter obigem Titel  
erschienenen Denkschrift

des  
Professor **Dr. K. Köhler**

herausgegeben

von

**G. Chr. Dieffenbach,**

ev.-luth. Pfarrer zu Schlitz,

und

**Gustav Schlosser,**

ev.-luth. Pfarrer zu Reichenbach.

Preis 16  $\text{Sgr.}$  ord. mit 25 %.

Diese Schrift verdient wegen ihrer gründlichen historischen Behandlung und wegen ihres prinzipiellen Charakters allenthalben Beachtung, wo ein Interesse für die Lage der christlichen Kirche überhaupt vorhanden ist.

Frankfurt a/M., 30. September 1872.

**Zimmer'sche Buchhandlung.**

**Neues französisches Journal.**

[35983.]

Soeben beginnt in Paris zu erscheinen:

**Musée universel.**  
**Revue illustrée hebdomadaire.**

Abonnementspreis halbjährlich 6 fr.

Unter den Mitarbeitern werden Asselineau, Champfleury, Droz, Erckmann-Chatrian, Gautier, Laboulaye, Macé u. s. w. genannt, Namen, welche geeignet sind, dieser illustrierten Wochenschrift auch in Deutschland Beachtung zu sichern.

Exemplare der ersten Nummer vom 5. October stehen zum Preise von  $2\frac{1}{2}$   $\text{Ngr.}$  baar zu Diensten.

**F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium  
in Leipzig.

**Instructive Ausgabe classischer Clavierwerke.**

[35984.]

Die

**zweite Auflage**

erschien von

**Haydn, Sonaten u.**

Band I.

**Beethoven, Sonaten u.**

Band I.

Unter Mitwirkung von **J. Faust**  
herausgegeben

von

**Sigmund Lebert.**

Haydn. Bd. I. 1  $\text{fl.}$  oder 1  $\text{fl.}$  45 kr.

Beethoven. Bd. I. 2  $\text{fl.}$  10  $\text{Ngr.}$  oder 4  $\text{fl.}$

Für eleg. Leinwandband 12  $\text{Ngr.}$  oder 42 kr. netto.

In Rechnung 33  $\frac{1}{3}$  %, baar 40 %.

Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

Wir stellen zu erneuter Verwendung broschirte Exemplare à cond. zur Verfügung; geb. nur fest.  
Stuttgart.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung.**

[35985.] Soeben erschien und bitte ich zu verlangen:

**Gedichte**

von

**Sigmund Schott.**

**Zweite, vermehrte Auflage.**

Ladenpreis 20  $\text{Ngr.}$  = 1  $\text{fl.}$  10 kr.

mit 33  $\frac{1}{3}$  % und 11/10 in Rechnung und 7/6 gegen baar.

Stuttgart.

**Carl Grüniger.**

[35986.] In unserem Verlag erschien soeben:

**Kinderleben**

nach den zwölf Monaten.

In Wort und Bild

von

**Leonhard Dieffenbach.**

Hoch 4. Carton. mit Leinwandrücken.

Preis 15  $\text{Ngr.}$

**Friedrich Gerstäcker,**

der Weitgereifte.

Ein Lebensbild

der deutschen Jugend vorgeführt von

**August Carl.**

14 Bogen gr. 8. Mit wohlgetroffenem Portrait und illustr. Umschlag.

Preis cart. 20  $\text{Ngr.}$

Bezugsbedingungen:

Beide Werke liefern wir à cond. mit 25 %, fest mit 33  $\frac{1}{3}$  %, baar mit 40 % und 7/6.

Beide sehr interessante Jugendschriften dürften Ihnen ein großes Absatzfeld eröffnen, da sie für den Weihnachtstisch ganz besonders geeignet sind.  
Gera, Ende September 1872.

**Heib & Riehschel.**



[35987.] Von:

**Ed. von der Launitz,  
Wandtafeln**

zur

**Veranschaulichung antiken  
Lebens und antiker Kunst.**

stelle ich die bis jetzt erschienenen

12 Tafeln (durchschnittliche Grösse  
112/80 Ctmtr.) der Ausgabe B.

20  $\text{N}^{\text{g}}$  ord.

denjenigen Handlungen, welche noch Absatz  
dafür zu haben glauben, auf 3 Monate à cond.  
zur Verfügung. — Ebenso liegen Prospective  
mit Preisen der einzelnen Tafeln zur Ver-  
sendung bereit und bitte ich nach Be-  
dürfniss zu verlangen.

Demnächst erscheint:

**Akropolis von Athen.** 3 Blatt.

Unter Leitung des Herrn Professor  
Dr. Michaelis zu Tübingen.

**Musikalische Instrumente.**

**Römisches Forum.**

**Römische Thermenanlage.**

Die Wandtafeln sind zur Anschaffung  
empfohlen von den

„Königlichen Cultus-Ministerien zu Ber-  
lin, Dresden und Stuttgart, sowie von  
dem Grossh. Ober-Studienrath zu Darm-  
stadt und Carlsruhe“.

Cassel, October 1872.

Theodor Fischer.

**C. Muquardt's**

Hofbuchhandlung in Brüssel.

[35988.]

Publicationen  
der

**Académie d'Archéologie de Belgique.**

Soeben erschienen in meinem Commis-  
sionsverlage:

**Buddingh'.** — De Schaar en Schaarmannen,  
tot opheldering van dit Wapenfiguur,  
door D. Buddingh', oud leeraar en bib-  
liothecaris der voorm. koninkl. Akademie te  
Delft, briefwisselend lid der Akademie te  
Utrecht. 8. 119 Seiten mit 5 grossen  
Tafeln. 2  $\text{N}^{\text{g}}$  20  $\text{N}^{\text{g}}$  ord.

**Eichhorn et Odelberg.** — Guillaume Boyen  
(Wilhelm Boy), peintre, sculpteur et  
architecte belge. Etude biographique  
par M. E. Eichhorn, Conservateur à  
la bibliothèque royale à Stockholm et M. H.  
Odelberg, membre correspondant de  
l'Académie à Stockholm. 8. 43 Seiten.  
25  $\text{N}^{\text{g}}$  ord.

**Proost.** — Les tribunaux ecclésiastiques en  
Belgique, par M. J.-J.-E. Proost,  
Docteur ès sciences politiques et adminis-  
tratives, membre titulaire de l'Académie.  
8. 93 Seiten. 1  $\text{N}^{\text{g}}$  5  $\text{N}^{\text{g}}$  ord.

Fest od. baar m. 25 %.

Neununddreissigster Jahrgang.

**C. Muquardt's  
Hofbuchhandlung in Brüssel.**

[35989.]

Soeben erschienen in meinem Commis-  
sionsverlage:

Kunst.

**Exposition triennale des beaux-arts  
de Bruxelles 1872.**

Compte rendu du Salon.

Etudes sur l'art belge contemporain,

par

**Hyacinthe de Bruyn,**

Président du Comité d'archéologie du Brabant, etc.

16. 139 Seiten.

10  $\text{N}^{\text{g}}$  ord., fest m. 25 %, baar m. 33  $\frac{1}{3}$  %.

NB. Den „Catalogue explicatif de l'expo-  
sition générale des beaux-arts 1872“ liefere  
ich zu 5  $\text{N}^{\text{g}}$  netto baar.

Medicin.

**de Smeth.** — De la Mélancolie. Etude mé-  
dicale par Jos. de Smeth, Docteur  
en médecine, chirurgie et accouchements.  
gr. 8. 225 Seiten. 1  $\text{N}^{\text{g}}$  20  $\text{N}^{\text{g}}$  ord. mit  
25 % fest, 33  $\frac{1}{3}$  % baar.

**Französische Neuigkeiten.**

[35990.]

**L'Augusta**

par

**Maurice Sand.**

Preis 3 fr. 50 c. = 26  $\frac{1}{4}$   $\text{N}^{\text{g}}$  netto.]

**Les maîtresses de Goethe**

par

**Henry Blaze de Bury.**

Preis 3 fr. 50 c. = 26  $\frac{1}{4}$   $\text{N}^{\text{g}}$  netto.

Gef. festen Bestellungen sehe ich ent-  
gegen.

Leipzig, 7. October 1872.

**Alphons Dürr.**

(Ausländ. Sortim.-Conto.)

**Weihnachts-Artikel.**

[35991.]

**Alwin Zschiesche's  
Illustriertes Briefmarken-  
Album.**

Mit 600 Marken-Abbildungen und  
70 Länder-Wappen.

Leipzig, October 1872.

P. P.

Die Unterzeichnete erlaubt sich, die Auf-  
merksamkeit der geehrten Sortimentsbuch-  
handlungen von neuem auf das treffliche  
illustrierte Briefmarken Album von A. Zschie-  
sche zu lenken.

Die Erwartungen, welche wir bei der  
Herausgabe desselben hegten, haben sich im  
vollsten Masse bestätigt, und sagen wir Ihnen

gleichzeitig für Ihre thätige Verwendung  
unsern verbindlichsten Dank.

In der verhältnissmässig kurzen und für  
den Absatz gerade dieses Artikels nicht gün-  
stigen Sommerszeit von nur drei Monaten  
sind 10,000 Exemplare der verschiedenen  
Ausgaben verkauft worden, so dass die be-  
deutende Auflage sich stark dem Ende zu-  
neigt. Die nahende Festzeit wird die Nach-  
frage nach dem Album, welches stets ein  
beliebtes Geschenk für die Jugend bleiben  
wird, erheblich vermehren und so dürfte es  
sich leicht ereignen, dass wir werthe Be-  
stellungen zur Weihnachtszeit nicht werden  
ausführen können.

Wir ersuchen daher die geehrten Hand-  
lungen, welche sich Absatz versprechen und  
für unser anerkannt bestes Album verwenden  
wollen, rechtzeitig ihr Lager mit genügenden  
Exemplaren zu versehen, da die Herstellung  
einer neuen Auflage aus verschiedenen Grün-  
den nicht vor Januar 1873 in Angriff ge-  
nommen werden kann.

Hochachtungsvoll ergebenst

Expedition des Illustrierten Brief-  
marken-Album.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. f. w.**

**Militaria!**

[35992.]

Unter der Presse befinden sich und erscheinen  
in Kürze:

**Militärische Zeit- und Streit-  
fragen.**

Heft 7.: Das Fernfeuer der Infanterie  
und die Militär-Schießschule in Verbin-  
dung mit der Reorganisation der Feld-  
Artillerie. 10  $\text{N}^{\text{g}}$  ord., 7  $\text{N}^{\text{g}}$  no., 6  $\text{N}^{\text{g}}$   
baar.

Heft 8.: Beiträge zur rationellen Feldver-  
pfelegung des Soldaten, von August  
Diez, Sec.-Leutenant i. l. Landw.-Bat.  
des k. bair. 1. Inf.-Regts.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, den 2. October 1872.

**Ludhardt'sche Verlagehandlung**  
(fr. Ludhardt).

[35993.] Soeben erscheint:

**Die kantonalen  
Ohngeld- und Konsumsteuern  
in der Schweiz.**

Aus den gegenwärtig gültigen Ge-  
setzen, Verordnungen und Instructionen  
gesammelt und zusammengestellt

von

**Th. Hoffmann-Merian.**

Zweite vollständig umgearbeitete Auflage.

8. Geh. 24  $\text{N}^{\text{g}}$ .

Wir bitten zu verlangen.

Basel, September 1872.

**Schweighauser'sche Verlagsbuchhandlung**  
(Benno Schwabe).



[35994.] Soeben versandte ich die Prospective zur

II. Lieferung  
von  
„**Carl Werner's Nil-  
bilder**“.

20  $\mathfrak{f}$  ord. — 13  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{Sg}$  netto gegen  
baar oder Ziel 3 Monat.

Mappe für das ganze Werk 6  $\mathfrak{f}$  ord. —  
5  $\mathfrak{f}$  netto.

Albumkasten, Nussbaumholz, reich ver-  
goldet mit Staffeleivorrichtung 20  $\mathfrak{f}$  ord.  
— 18  $\mathfrak{f}$  netto.

Die II. Lieferung enthält:  
Chalifengräber. — Caffeehaus in Cairo.  
— Geldwechsler in Esneh. — Tempel  
von Lugsor. — Nilufer bei Achmim. —  
Assuan beim Katarakt.

Die erste Expedition der eingegangenen  
Bestellungen findet am 15. October statt;  
darnach wird allwöchentlich bis Weihnach-  
ten, wenn nicht directe Zusendung vor-  
geschrieben, jeden Dienstag und Freitag  
über Leipzig expedirt.

Professor Werner zeichnet die II. Lie-  
ferung durch folgendes Zeugniß aus:

Hochgeehrter Herr! Ich danke Ihnen  
für gütige Uebersendung der zweiten Lie-  
ferung meiner Nilbilder und freue mich,  
Ihnen meine vollste Anerkennung aus-  
sprechen zu können über die ebenso exacte  
und künstlerisch-correcte Wiedergabe mei-  
ner Bilder, die der ersten Lieferung wür-  
dig und ebenbürtig zur Seite steht, wenn  
sie dieselbe nicht in manchem, be-  
sonders in den weichen Uebergängen  
und der atmosphärischen Qualität  
der Lüfte, noch übertrifft. — Ge-  
nehmigen Sie meinen Dank für diese *wahr-  
haft meisterhafte Leistung der  
Chromolithographie.*

Hochachtungsvoll  
Professor Carl Werner.

Darnach darf ich wohl hoffen, dass Sie  
auch in diesem Jahre dem schönen Unter-  
nehmen Ihre gütige Theilnahme schenken  
werden.

Hochachtungsvoll  
Wandsbeck, October 1872.  
Gustav W. Seitz.

NB. Prospective über die Nilbilder  
und den diesjährigen Katalog von  
Oelfarbendruck-Novitäten bitte zu  
verlangen.

Die I. Lieferung ist wieder vorräthig.  
Ersuche gef. unerledigt gebliebene Be-  
stellungen zu wiederholen.

**Aus Ferdinand Hirt's Bibliothek  
der Familie.**

[35995.] Das folgende, seit Jahren erwartete Unter-  
nehmen erscheint neu bis Ende October d. J.:

**Thekla von Gumpert's  
Familienbuch.  
Erzählungen aus der Kinderwelt.  
Neue Auflage des Jahres 1872.**

Mit colorirten Titelbildern nach Original-  
zeichnungen von Hugo Bürkner und  
Julius Scholz.

In chromolithographischem Umschlag nach  
Zeichnung von Ferdinand Koska.

Erstes Bändchen. **Der Bettelknabe**, oder:  
Bete und arbeite. 12½  $\mathfrak{Sg}$  (8½  $\mathfrak{Sg}$   
netto).

Zweites Bändchen. **Poch, Poch, Poch**, oder:  
Klopset an, so wird Euch aufgethan.  
12½  $\mathfrak{Sg}$  (8½  $\mathfrak{Sg}$  netto).

Drittes Bändchen: **Der kleine Schuhmacher**,  
oder: Wo Treue Wurzel schlägt, da läßt  
Gott einen Baum daraus wachsen. 12½  $\mathfrak{Sg}$   
(8½  $\mathfrak{Sg}$  netto).

Viertes Bändchen. **Die Schloßmutter**, oder:  
Reichthum ist ein köstliches Messer, aber  
man muß es zum Brotaustheilen, nicht  
zum Verwunden gebrauchen. 12½  $\mathfrak{Sg}$   
(8½  $\mathfrak{Sg}$  netto).

Gleichzeitig mit dem vorstehenden Weih-  
nachtsbuche gelangt die soeben in der Schul-  
ausgabe erschienene Sammlung englischer  
Gedichte:

**Gems of poetry**  
from  
**every period of british literature**  
selected  
**for the use of youth**  
by  
**F. W. Petersen**

in einer auf Tonpapier gedruckten Fa-  
milienausgabe, in elegantem Einband,  
zum Preise von 1  $\mathfrak{f}$  (20  $\mathfrak{Sg}$  netto) zur Ver-  
sendung.

Baldgeneigte Aufträge erbitte ich  
hierdurch.

Breslau, im September 1872.  
Ferdinand Hirt.

**Wunderbares Bilderbuch.**

1½  $\mathfrak{f}$  = 2 fl. 30 fr.

Bezugsbedingungen: Baar mit 33⅓ %  
und 7/6.

[35996.] Indem ich mich auf mein Circular vom  
15. September beziehe, wiederhole ich hiermit,  
daß ich obigen Artikel wegen seiner schwierigen  
Herstellung nur baar liefern kann und alle  
à cond.-Bestellungen ohne Ausnahme unbe-  
rückichtigt lassen muß.

Aus den zahlreichen Partiebestellungen (14/12  
und 7/6), die bis heute eingelaufen sind und  
welche ich in ca. 14 Tagen im „Börsenblatt“ ver-

öffentlichen werde, läßt sich mit großer Wahr-  
scheinlichkeit voraussehen, daß die 1. Auflage  
des Buches bis Ende October vergriffen sein wird.  
Eine in diesem Falle nothwendig werdende 2. Auf-  
lage könnte wegen der kurz gemessenen Zeit nur  
in mäßiger Anzahl hergestellt werden. Ich ersuche  
daher die verehrl. Handlungen, welche den Vor-  
theil des Partiebezuges genießen wollen, mir ihre  
resp. Bestellungen bald zugehen zu lassen.

Achtungsvoll  
Stuttgart, den 1. October 1872.  
R. Thienemann's Verlag  
(Jul. Hoffmann).

**Einmalige Anzeige.**

[35997.]

Spätestens Mitte October erscheint:

**Bustand und Fortschritte  
der deutschen  
Lebensversicherungs-  
Anstalten  
im Jahre 1871.**

Separat-Abdruck aus dem Bremer  
Handelsblatt.

Preis 6  $\mathfrak{M}$ .

Der vor Jahresfrist erschienene Bericht über  
die Anstalten im Jahre 1870 fand so rege Theil-  
nahme, daß die Auflage bis auf wenige Exemplare  
vergriffen ist und daher nur noch fest geliefert  
werden kann.

Die Auflage des hierzu als Fortsetzung er-  
scheinenden Berichtes über das Jahr 1871 ist schon  
jetzt durch eingegangene feste Bestellungen nahezu  
erschöpft, so daß ich ihn

**W** nur noch auf Verlangen pro nov. **W**  
versenden kann. Haben Sie daher die Güte, ihn  
als Fortsetzung und pro novitate zu verlangen!

Hochachtungsvoll  
Bremen, 4. October 1872.

M. Heinflus.

[35998.] In den nächsten Tagen erscheint in  
meinem Verlage:

**Dunkle Bilder**  
gezeichnet  
von  
**Hanna Böhm.**

Erste Lieferung. 9 Blatt Royal-Quart.  
In elegantem Umschlag 2  $\mathfrak{f}$ .

Dieses Werk bringt Illustrationen zu Dich-  
tungen von Andersen, Goethe, Petöfi,  
Rückert, Shakespeare und Andern in der  
durch Konewka so beliebt gewordenen Sil-  
houetten-Manier. Die Grazie und feine  
Charakteristik dieser Compositionen wird ihnen  
die weiteste Verbreitung sichern.

Von dem überaus billigen Preise gebe ich in  
Rechnung 25 %, gegen baar 33⅓ % Rabatt und  
auf 10 gleichzeitig bestellte Exemplare ein Frei-  
exemplar. A cond. kann ich nur da in einem  
Exemplar expediren, wo gleichzeitig fest bestellt  
wird. Ich ersuche um schleunige Uebersendung  
der bezüglichen Bestellungen.

Hochachtungsvoll  
Berlin, Mitte September 1872.

Alexander Dunder.



**Uebersetzungs-Anzeigen.**

**Kavanagh, Bessie betr.**

[35999.]

Das Uebersetzungsrecht des vorstehenden neuesten Romans von Miss Kavanagh ist von mir erworben worden und werde ich über das Erscheinen des Buchs f. Z. durch Circular weitere Mittheilungen machen.

Leipzig, 2. Octbr. 1872.

**Joh. Friedr. Hartnoch.**

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[36000.] Die Nicolai'sche Buchhandlg. (Fritz Borstell) in Berlin offerirt nachstehend aufgeführte Werke in aufgeschnittenen, aber saubereren Exemplaren gegen baar:

Braun, Während des Krieges. (2 3/4  $\mathfrak{f}$ ) für 1  $\mathfrak{f}$  17 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Fontane, Occupation. 2 Bde. (3  $\mathfrak{f}$ ) 1  $\mathfrak{f}$  25  $\mathfrak{Sg}$ .

Hassel, Von der dritten Armee. (4 3/4  $\mathfrak{f}$ ) 2  $\mathfrak{f}$  25  $\mathfrak{Sg}$ .

Hochstetter, Neu-Seeland. Geb. (7  $\mathfrak{f}$ ) 2  $\mathfrak{f}$  25  $\mathfrak{Sg}$ .

Horn, Bei Friedrich Carl. 2 Bde. (3  $\mathfrak{f}$ ) 1  $\mathfrak{f}$  25  $\mathfrak{Sg}$ .

Kanitz, A. d. deutschen Soldatenleben. (1 7/10  $\mathfrak{f}$ ) 27 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Kayssler, A. d. Hauptquartier. (1 3/4  $\mathfrak{f}$ ) 27 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Klapp, Revolutionsbilder aus Spanien. (1  $\mathfrak{f}$ ) 15  $\mathfrak{Sg}$ .

Klippel, Leben Scharnhorst's. 3 Bde. (7 1/2  $\mathfrak{f}$ ) 4  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{Sg}$ .

Lanfrey, Geschichte der Päbste. (1 3/4  $\mathfrak{f}$ ) 27 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Menzel, Roms Unrecht. (1 1/2  $\mathfrak{f}$ ) 25  $\mathfrak{Sg}$ .

Pietsch, Von Berlin bis Paris. (1 1/2  $\mathfrak{f}$ ) 25  $\mathfrak{Sg}$ .

Ranke, Geschichte Wallenstein's. (3 3/4  $\mathfrak{f}$ ) 2  $\mathfrak{f}$ .

— deutsche Mächte. 2 Bde. (5 3/5  $\mathfrak{f}$ ) 4  $\mathfrak{f}$ .

Robolsky, Paris während d. Belagerung. (1 1/3  $\mathfrak{f}$ ) 22 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Schmidt, J., Gesch. der französ. Literatur. 2 Bde. (5 3/5  $\mathfrak{f}$ ) 2  $\mathfrak{f}$  22 1/2  $\mathfrak{Sg}$ .

Varnhagen, Blätter a. d. preuss. Geschichte. 5 Bde. (15  $\mathfrak{f}$ ) 8  $\mathfrak{f}$ .

[36001.] J. A. Stargardt in Berlin liefert für 1 1/3  $\mathfrak{f}$  n. baar:

Zedlitz, n. preuss. Adels-Lexikon. 3 Bde. u. 1 Suppl. Br.

[36002.] S. Silbermann in Gosel offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Gorup-Besanez, Lehrbuch der Chemie. 3. Aufl. 1. u. 2. Bd. Geb. Neu.

1 Unsere Zeit 1857—63. Brosch. Neu.

[36003.] Die Weber'sche Buchh. in Zeitz offerirt: 1 Briefe über Humboldt's Kosmos. 1—3. Bd. 1855. Cart. Wie neu.

[36004.] Jean Kreuter in Köln offerirt, neu gebunden:

24 Bumüller u. Schuster, Leseb. f. Volksschulen. 1. Abth. 1871.

24 — do. 2. Abth. 1870 u. 71.

5 — do. 3. Abth. 1866.

5 Stieffeli, Vocabulaire systématique. 1862.

5 Müller, Geschichte des deutschen Volkes. 1865.

8 Georg, Elementargr. d. engl. Sprache. 1869.

12 Berger, Übungsbuch f. d. unteren Classen. 1867.

12 Herbst, historisches Hülfsbuch. 3. Thl. 1864.

12 Hofer, Kriegsgeschichte 1870/71. Mit Portrait u. Karte. 8. 310 Seiten. Brosch. zuj. 8  $\mathfrak{f}$ , nur 1  $\mathfrak{f}$  18  $\mathfrak{Sg}$ .

[36005.] Wilh. Hoffmann in Leipzig offerirt antiqu.:

Gartenlaube 1855, 57. à 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{Rg}$ .

1858—60, 62—65, 67—71. à 1  $\mathfrak{f}$ .

1861. à 1  $\mathfrak{f}$  5  $\mathfrak{Rg}$ . 1866. à 1  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{Rg}$ .

Einzelne Rrn. à 1  $\mathfrak{Rg}$ . Quartale à 7 1/2  $\mathfrak{Rg}$ .

Hempel's Rationalbibl. 1—100. à 1 2/10  $\mathfrak{Rg}$ .

101. u. ff. à 1 1/2  $\mathfrak{Rg}$ .

[36006.] A. Bluff in Brüssel offerirt in frischen Exemplaren zu 1  $\mathfrak{f}$  baar franco Leipzig:

Behr (Baron), Recherches sur l'histoire des temps héroïques de la Grèce. gr. 8. (408 Seiten) mit 4 Karten und 1 Plan. Paris 1856. Geb. (Ladenpreis 2  $\mathfrak{f}$ .)

[36007.] **Barthel, Nationalliteratur der Neuzeit.** 7. Aufl.

liefern à Exemplar mit 27 1/2  $\mathfrak{Rg}$ , elegant gebunden mit 1  $\mathfrak{f}$  6  $\mathfrak{Rg}$  gegen baar und bitten gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll Braunschweig, im October 1872.

**Verlags-Comptoir.**

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[36008.] R. Koch's Hefebuchh. in Brandenburg a/d. sucht billigt:

1 Gartenlaube. Jahrg. 1. u. ff.

[36009.] C. H. Reclam sen., Sep.-Cto. in Leipzig sucht:

1 Delitzsch, Hebräerbrief.

[36010.] C. Adler's Buchh. (A. Huhle) in Dresden sucht:

Southey, Life of Nelson.

[36011.] Rob. Peppmüller in Göttingen sucht:

1 Monatsblätter für Augenheilkunde.

1 Archiv f. Ophthalmologie, hrsg. v. Graefe.

1 Jahrbuch für Kinderheilkunde.

[36012.] S. Silbermann in Gosel D. S. sucht und bittet Offerten per Post zu senden:

Dingler's Polytechnisches Journal. Jahrg. 1870 u. 71.

Meyer's Conversationslexikon. Geb.

[36013.] Gerold & Wahlfab in Püneck suchen billig:

1 Beethoven, Streichquartette.

1 Clavier-Quartette von Brahms, Rubinstein, Gebauer, Mozart u. Normann.

[36014.] E. Freiesleben in Strassburg sucht: Westermann's Monatsh. 1872. Jan. u. ff. Schiller. 1838. Bd. 1—4.

Graff, althochd. Sprachschatz.

Heine, Buch d. Lieder.

[36015.] Wilh. Greben in Köln sucht:

1 Meyer's Lexikon. Neueste Aufl.

[36016.] Friedrich Schneider in Leipzig sucht billig:

Herzblättchens Zeitvertreib. Sämmtl. Bde.

[36017.] Ferd. Besthorn in Mitau sucht:

1 Gerstäcker, die Kolonie. Bd. 2. apart.

1 Kerner, die Seherin v. Brevorst. (Fehlt.)

3 Missale romanum in deutscher Sprache. A. d. Latein. v. M. A. Nickel. (Fehlt.)

1 Wunderlich, Geschichte d. Medizin. (Fehlt.)

1 Zeuß, die Deutschen und ihre Nachbarstämme.

1 Hupel, nordische Miscellaneen. Cplt.

1 Archiv für Geschichte Liv-, Esth- und Kurlands. Alles Erschienene.

1 Mittheilungen aus der livländischen Geschichte. Alles Erschienene.

[36018.] G. Jungklaus, Hefebuchhlg. in Cassel sucht:

Atlas d'étude pour l'instruction de la jeunesse, composé de 35 cartes par M. Robert de Vaugondiz. Paris 1797.

Jésus adoré par les bergers, peint p. Wanderverff, gravé par Thouvenin. Paris, Tessari & Co.

Mommsen, römische Geschichte.

Leonhardt, Geognosie.

Lübker, Realexikon.

Zeitschrift des Architekten- und Ingenieurvereins f. d. Königr. Hannover. XV. Jst. 4. apart.

Edda, die ältere und jüngere, übersezt und mit Erläuterungen begleitet von R. Simrock. In möglichst neuer Auflage u. geb.

[36019.] Hermann Behrendt in Bonn sucht:

1 Bender, Repetitorium d. Rechts.

1 Feuerbach's, L., Werke (auch einzelne Schriften).

1 Daniel, Handbuch d. Geographie.

1 Windscheid, Pandekten.

1 Sybel's Schriften.

1 Servinus, Gesch. des 19. Jahrhunderts.

1 Giesebrecht, Gesch. d. dtsh. Kaiserzeit.



- [36020.] **Karl J. Trübner** in Strassburg sucht in guten Exemplaren:  
 Reuss, deutsche Staatskanzley. Bd. 34—39.  
 Basedow, Philalethia. Neue Aussichten. 2 Bde. Altona 1764.  
 — theor. System d. gesunden Vernunft. Altona 1765.  
 — Versuch f. d. Wahrh. d. Christenthums. Altona 1766.  
 — Versuch e. freymüth. Dogmatik. Berlin 1766.  
 — Betrachtungen üb. d. wahre Rechtgläubigkeit. Altona 1766.  
 — die altchristl. Religion. Berl. 1766.  
 — die Religion Israels. Berl. 1766.  
 — die Lehren d. Apostel. Alt. 1766.  
 — Vorbereitung d. Jugend. Alt. 1766.  
 — Privatgesangbuch für Christen. Alt. 1767.  
 — die Hauptprobe der Zeiten. Berlin 1767.  
 — Elementarwerk; z. Unterricht d. Jugend. 4 Bde. Dessau 1774.  
 — Vorstellung üb. d. vollendete Elementarwerk. Dessau 1774.  
 — Kupferwerk z. Elementarwerk. 1. Bd. Altona u. Bremen 1770.  
 — Kupfersammlg. z. Elementarwerk. Lfg. 1. 2. Berlin 1774.  
 — kl. Buch f. Eltern u. Lehrer. I. Altona 1774.  
 — do. f. Kinder aller Stände. Altona 1771.  
 — Agathokrator oder Erziehung künftiger Regenten. Altona 1771.  
 — d. ganze natürl. Weisheit d. Bürger. Altona 1768.  
 — Anschläge z. Armenanstalten. Dessau 1772.  
 — Libri elementaris pars I., sive prima educationis elementa. Halle 1772.  
 — Am 33. Geburtstag d. Landesvaters v. Dessau. 1773.  
 — Methodenbuch f. Väter u. Mütter. Leipzig 1773.  
 — vierteljähr. Nachrichten vom Elementarwerk. 6. Stück. Dessau 1773.  
 — Vorstellung wegen d. vollendeten Elementarwerks. Dessau 1774.  
 — d. Philanthropinum in Dessau. Leipzig 1774.  
 — Bernhard aus Nordalbingien od. Vermächtniss f. d. Gewissen. I. II. Dessau 1774.  
 — Grundsätze d. Mathematik. 1. 2. Bd. Lpzg. 1774.  
 — Vereinigung 2 pädagog. Philanthropinen. Dessau 1775.  
 — f. Kosmopoliten z. lesen u. zu denken. Lpzg. 1775.  
 — Cosmopolitis nonnulla legenda. Lpzg. 1775.
- Basedow, teutsche Grammatik d. philanthrop. Seminare z. Dessau. Lpzg. 1775.  
 — 1—3. Stück d. philanthrop. Archivs. Dessau 1776.  
 — praktische Philosophie. 1. 2. Thl. Dessau 1777.  
 — oekonom. Lampe z. Beleuchtung gegen Mangelsdorf. Lpzg. 1777.  
 — pädag. Unterhandlgn. 1—11. Stück. Dessau 1777.  
 — und Wolken's Erklärung. Lpzg. 1783.  
 — Gedanken über Grundsätze d. Erziehung. Lpzg. 1779.  
 — Zum Nachdenken u. Nachforschen. Hamburg 1785.  
 — Notice de la maison d'éducation de Livange. 1776.  
 — Briefe über Basedow's Elementarwerk v. Iselin u. Lavater. Zürich 1771.  
 — gesammelte Briefe über Basedow's Erziehungsmethode. Offenbach 1775.  
 — philanthrop. Erziehungsplan zu Marschlins. Frankfurt a/M. 1776.  
 Meyer, Leben, Charakter u. Schriften Basedow's. 2 Bde. Hamburg 1791. 92.  
 Rathmann, Beiträge z. Lebensgeschichte Basedow's. Magdeburg 1791.
- [36021.] **Ernst Wagner** in Augsburg sucht:  
 Diez, Grammatik d. roman. Sprachen. 3. A. Neue Gesetze zc. für Bayern. Bd. 10. 13. 15. Rhode, Handelscorrespondenz in 4 Sprachen. Fliegende Blätter (Münchener). Compl.
- [36022.] **Fr. Wilh. Grunow** in Leipzig sucht:  
 Poggendorff, Annalen. Vom Beginn bis jetzt.  
 Jean Paul's sämtliche Werke.  
 Lessing's sämtl. Werke, herausg. v. Lachmann u. Maltzahn.  
 Richardson, Works. Englische Originalausgabe.
- [36023.] **W. Hanemann** in Rastatt sucht billig, gut erhalten:  
 1 Marcadé, Explication du Code Napoléon. In deutscher Uebersetzung.
- [36024.] Die **Gersmann'sche** Buchh. in Berlin sucht und erbittet directe Offerten über:  
 Graff, althochdeutscher Sprachschatz. 7 Bde.  
 Grimm, Mythologie.  
 Flora u. Blanschekflur, hrsg. v. Sommer.  
 Konrad v. Würzburg, Trojanerkrieg.  
 — Parthenopia.
- [36025.] Die **G. F. Grossmann'sche** Buchh. (Paul Weber) in Weissensee sucht:  
 1 v. Kempelen, Mechanismus der menschlichen Sprache, nebst Beschreib. seiner sprech. Maschine. gr. 8. Wien.
- [36026.] **Ed. Wende** in Dortmund sucht:  
 1 Zinnow, Zolltarif. (Herrosé.)  
 Offerten erbitte direct.
- [36027.] **Wilh. Hoffmann** in Leipzig sucht:  
 Gartenlaube 1853—57, 66.  
 Hempel's Nationalbibl. Nr. 1—163. 194. u. ff. In rothen Heften.
- [36028.] **G. C. C. Meyer sen.** in Braunschweig sucht:  
 1 Pape, griech. Handwörterbuch.  
 1 Dumas, Memoiren e. Arztes. 1. Abthlg. J. Balsamo.  
 1 Hase, Ideale.  
 1 Polko, mus. Märchen. 3. Bd.  
 1 Falke, Kunst im Hause.  
 1 Lübbe, Architektur. 4. A.  
 1 — Plastik. 2. A.  
 1 Henne am-Rhyn, Culturgeschichte.  
 1 Caroline, Briefe. 2 Bde.  
 1 Braun, mohamm. Welt.  
 1 Fritsch, 3 Jahre in Südafrika.  
 1 Sacher-Masoch, gesch. Frau.  
 1 Heuglin, Reise z. weissen Nil.
- [36029.] **Scheitlin's** Sort. in St. Gallen sucht:  
 Kohl, Alpenreisen. 3 Bde.  
 Illustr. Zeitung 1854—58. Neu.  
 Bazar 1864 u. ff. Geb. Neu.
- [36030.] **Richter & Harrassowitz** in Leipzig suchen:  
 Poggendorff, Annalen. Bd. 1—17. 118. u. ff.
- [36031.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:  
 Hofmann, Hlg. Schrift. N. Test. } Cplt. u.  
 Bisping, Handb. z. N. Test. } einz. Bde.  
 Heubner, Erkl. d. N. Test. }  
 Delitzsch, Comm. z. Hebr.-Brief.  
 Stier, der Brief an die Hebr.  
 Schott, der 1. Brief Petri.  
 Weiss, d. petrin. Lehrbegr.  
 Lücke, Comm. üb. d. Briefe d. Joh. 3. Aufl.  
 Sabel, die Offenb. Joh.
- [36032.] Die **Gropius'sche** Buch- u. Kunsth. in Berlin sucht:  
 1 Dingler's Polytechn. Journal. Ganz compl.  
 (Mit Angabe ob geh. oder geb., resp. in wieviel Bdn.)  
 1 — do. die letzten 30 Jahre.  
 Preisofferten werden per Postkarte direct erbeten.
- [36033.] **Simmel & Co.** in Leipzig suchen:  
 1 Bary, Morphologie d. Pilze.  
 1 Ettingshausen, Blattsketele d. Dicotyled.  
 1 Frauenfeld, Algen d. dalmat. Küste.  
 1 Gervinus, 19. Jahrh. Bd. 5. 7. 8.  
 1 Petermann's Mittheilungen 1862—64.  
 1 Liter. Centralblatt 1862.
- [36034.] **A. Cammermeyer** in Christiania sucht:  
 1 Busch, Lehrbuch d. Chirurgie. Cplt.



[36035.] **G. F. Gaeseler** in Kiel sucht:  
1 Probstmayr, etymol. Wörterb. d. Veterin.-Medizin. — 1 Heyse, Handwörterb. d. dtsh. Sprache. — 1 Stromeyer, Handbuch d. Chirurgie. — 1 Becker, Weltgeschichte. Cplt. — 1 Callissen, Wissensw. f. d. Prediger. — 1 Laplace, Mécanique céleste. — 1 Spinnstube 1848.

[36036.] **Bernard Quaritch** in London sucht:  
1 Ernesti, Clavis Horatiana sive indices rerum et verborum in opera Horatii. 8. Berolini 1805.

1 Gesenius, Scripturae linguaeque phoeniciae mon. 3 Vol. 4. Lips. 1837.

1 Gylus, de Bosporo Thracico; — Topographia Constantinopoleos. 2 Vol. 4. Lugd. 1561.

1 Nylander, Synopsis lichenum omnium.

[36037.] **A. Franck** (F. Vieweg) in Paris sucht:

Aram, Dictionnaire arménien-turc-franç. Fallmerayer, Gesch. d. Halbinsel Morea. Jaffé, Regesta pontificum.

Kanitz, Serbien.

Schleicher, Compendium. 3. Aufl.

Zinkeisen, Gesch. des osman. Reiches.

[36038.] **M. Selig** in Berlin sucht:  
Sohn's Wahrsagebuch d. Handhöhle.

[36039.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt sucht:

1 Behse, Geschichte d. deutschen Höfe. Cplt.

[36040.] **J. Schneider's** Sortiment in Mannheim sucht:

1 Schloffer's Weltgeschichte. Bd. 14—19. oder Bd. 18. apart.

[36041.] **A. Guch** in Zeitz sucht antiquarisch:  
Müllhausen, Halbindianer.

— Flüchtling.

Mayer, A., über Materialismus.

[36042.] **Gehr. Hoff** in Schneeberg suchen antiquarisch:

1 Grimm, Wörterbuch d. dtsh. Sprache. Soweit erschienen.

[36043.] **H. F. Münster** in Verona sucht:  
1 Lessmann, Mastino II.

[36044.] Die **Fritze'sche** Hofbuchh. in Stockholm sucht:

1 Wyatt, industrial art of the 19. century.

[36045.] **S. Steiner's** Buchh. in Preßburg sucht:

1 Livius, Historiarum libri, ed. Crusius-Mühlmann.

[36046.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:

Rhode, cimbrisch-holst. Antiquitätenremarquen. — Laurent u. Vernet, Geschichte Napoleon's. Fg. 7. 8. J. J. Weber. —

12 Wöckel, Geometrie d. Alten.

[36047.] **Theile** in Königsberg sucht:  
1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 11. Aufl. 9. Bd. bis Schluß. Brosch.

[36048.] **B. Behr's** Buchh. in Berlin sucht:

1 Synodus dioeciesana Wladislawiensis 1628 die IV. maji celebrata. Praes. et rev. D. Andrea Lipskia Lipie. 4. Cracoviae 1628.

1 Constitutiones synodi dioeciesanae Wladislawiensis die XVII. septemb. 1607 Wladislawiensi in ecclesia Cathedrali a D. Alb. Baronowski celebratae. 4. Cracoviae 1607.

1 Jacobson, Geschichte d. Quellen d. kathol. Kirchenrechts der Provinzen Preußen und Posen. Königsberg 1837.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[36049.] Schleunigst zurück alle Exemplare von:  
**Netoliczka**, kleine Physik für Volksschulen in Gesprächsform. 2. Aufl.

zu deren Remission Sie berechtigt sind. Wir machen Sie darauf aufmerksam, daß wir nach Erscheinen der 3. Auflage, welche in Vorbereitung ist, unter keiner Bedingung Exemplare der alten Auflage zurücknehmen.

Graz, im September 1872.

Verlag der Actiengesellschaft  
**Lehram-Josefsthäl.**

[36050.] Hiermit erlaube ich um schleunige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Pädagogische Fragen.** 1. Hft.: Schloffer, nationale Erziehung.

Frankfurt a/M., den 28. Septbr. 1872.

**Zimmer'sche** Buchhdlg.

[36051.] Zurück erbitte mir schleunigst sämtliche nicht abgesetzten oder nicht absatzfähigen Exemplare von:

**Sprecher**, Geschichte der Republik der 3 Bünde. Hft. 1.

Ghur, 3. October 1872.

**J. A. Sprecher.**

[36052.] Zurück erbitte ich schleunigst:  
**Kehr**, Schülerbuch. 1. u. 2. Aufl. 2 N<sup>g</sup> no.

**Schwarz**, Grundriss der christl. Lehre. 3. Aufl. 6 $\frac{3}{4}$  N<sup>g</sup> no.

Expl. der jetzigen Auflagen kann ich nach Erscheinen neuer Auflagen nicht mehr zurücknehmen.

Gotha, 5. October 1872.

**E. F. Thienemann.**

[36053.] Wir bitten dringend um gefällige umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Hutzelmann**, die Angriffe Frankreichs auf Elsass-Lothringen. (Blau brosch. 15 N<sup>g</sup> ord.)

Es mangelt uns an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen.

Nürnberg, October 1872.

**J. L. Schmid's** Verlag.

[36054.] Zurück erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Schmidt-Sommerfeld**, G. A. B., Anna und Diego.

Batschkan i/Schl.

**Hugo Fests** Verlag.

[36055.] **B. Behr's** Buchhandlung (G. Vock) in Berlin erbittet Rücksendung aller nicht abgesetzten:

**Sprachführer**, italienisch u. deutsch. 15 S<sup>g</sup> ord. — 10 S<sup>g</sup> netto.

da bald eine neue Auflage erscheint.

[36056.] Schleunigst zurück erbitten uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Lochner**, Ebnerin.

und sind für sofortige Erfüllung unserer Bitte sehr dankbar.

Achtungsvoll

Nürnberg, den 30. Septbr. 1872.

**Aug. Rednagel's** Buchhdlg.

J. Schmid.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[36057.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe findet in einer lebhaften rheinischen Sortiments-Buch- und Musikhandlung sofort oder zum 1. November eine Stelle.

Gef. Offerten unter M. M. # 1. befördert die Exped. d. Bl.

[36058.] In einem größeren Geschäfte einer bedeutenderen, freundlich gelegenen süddeutschen Stadt wird am 1. Februar 1873 der erste Verlagsposten frei. Derselbe wird anständig honorirt und soll von einem routinirten, an selbständiges und sicheres Arbeiten gewöhnten Mann besetzt werden. Nur gut empfohlene Bewerber finden Berücksichtigung. Offerten sub S. Nr. 84. befördert die Exped. d. Bl.

[36059.] In einem Verlagsgeschäfte Süddeutschlands ist zum 1. Februar 1873 die 2. Gehilfenstelle zu besetzen. Darauf reflectirende tüchtige junge Männer belieben ihre Offerten unter D. Nr. 155. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung abzugeben.

[36060.] Wir suchen, womöglich zum sofortigen Eintritt, einen gewandten Gehilfen, welcher tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt und der englischen und französischen Sprache mächtig ist. Antiquarische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Gef. Offerten bitten wir Zeugnisse und Photographie beizufügen.

**Joseph Baer, Sotheran & Co.**  
in Frankfurt a/M.

[36061.] Die **Rahle'sche** Hofbuchhdlg. (A. Basing) in Worms sucht zum baldigen Eintritt einen jüngeren Gehilfen.

[36062.] Zu sofortigem Eintritt suchen wir für unseren Verlag und die Führung der Buchhändlerbücher einen tüchtigen Gehilfen. Offerten erbitten direct.

Bern, 4. October 1872.

**J. Dalp'sche** Buch- u. Kunsthdg.  
(R. Schmid).



[36063.] Wir suchen für unser Musikgeschäft einen tüchtigen, gewandten Gehilfen. Antritt baldmöglichst. Offerten mit Photographie gef. direct. Berlin, den 2. October 1872.

**L. Trautwein'sche**  
Buch- und Musikhandlung  
(Püschel & Wenzel).

[36064.] Für eine Buchhandlung, verbunden mit Druckerei und Nebenbranchen, wird ein solider, tüchtiger Reisender gesucht, der einige hundert Thaler Caution stellen kann. — Salär je nach Qualification 250 bis 300 Tlhr. bei freier Station. — Offerten unter Beifügung der Photographie werden durch die Exped. d. Bl. unter C. P. 2. erbeten.

[36065.] Ein Buchhandlungs-Gehilfe, der besonders mit der kath. Literatur vertraut ist und selbständig arbeiten kann, findet in einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in der preuß. Rheinprovinz eine dauernde Stelle. Ein Katholik würde den Vorzug erhalten. Eintritt sofort oder bald. Gef. Offerten sub B. Z. 45. befördert die Exped. d. Bl.

[36066.] In einem größeren Leipziger Commissionsgeschäft ist die zweite Gehilfenstelle möglichst bald mit einem jüngern Mann zu besetzen. Offerten unter S. 1. gef. durch die Exped. d. Bl.

[36067.] In meiner hiesigen Musikalienhandlung wird demnächst die Stelle eines Gehilfen frei. — Musikalische Bildung, Kenntniss der deutschen Musikkultur und Gewandtheit im Umgang mit dem feineren Publicum sind erforderlich.

Offerten unter Angabe der bisherigen Stellungen erbitte direct hierher. Nürnberg, im October 1872.

**Wilhelm Schmid.**

[36068.] Die **Besser'sche** Buchhandlung (W. Besser), 7 Behrenstr., Berlin wünscht zu baldigem Antritt einen zuverlässig arbeitenden jüngern Gehilfen.

[36069.] Für ein großes Sortimentsgeschäft in Böhmen suche ich zwei Gehilfen. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten mit Beifügung der Zeugnisse in Copie werden unter Chiffre P. 5. erbeten. Leipzig.

**A. G. Liebeskind.**

[36070.] Für meine Verlagsbuchhandlung suche ich zum 15. November c. einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der mit sämmtlichen im Verlagshandel vorkommenden Arbeiten vertraut ist.

Nur Reflectenten, denen es um eine dauernde Stellung zu thun ist, können berücksichtigt werden, und erbitte ich Offerten direct unter Beifügung der Zeugnisse.

Berlin. **Adolph Stubenrauch.**  
Halle'sches Ufer 21.

[36071.] Ein gebildeter junger Mann findet als Volontär oder als Lehrling unter günstigsten Bedingungen (mögl. sogleich) Stellung in meinem Geschäft. Leipzig.

**G. A. Schmidt.**

[36072.] Einen Lehrling sucht **Ernst Meyer's** Buch- u. Kunstbldg. in Sonneberg in Thüringen.

### Gesuchte Stellen.

[36073.] Ein junger Mann, der seit 10 Jahren dem Buchhandel angehört und während

dieser Zeit in grösseren Sortimentsgeschäften des In- und Auslandes die ersten Posten bekleidete, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, ein Engagement für Mitte November in Frankreich, England, Italien oder Wien.

Offerten nimmt Herr H. Kirchner in Leipzig unter Chiffre R. R. entgegen.

[36074.] Ein junger Mann, der soeben seine Militärzeit überstanden, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Sprachkenntnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Gehilfe. Gef. Offerten unter L. H. E. befördert die Exped. d. Bl.

[36075.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 2½ Jahren erster Gehilfe eines großen und renommierten norddeutschen Sortiments-Geschäftes, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, p. 1. Januar oder später eine dauernde, möglichst selbständige Stellung in einem flotten Sortiment. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen befördert sub Chiffre M. 400. die Exped. d. Bl.

[36076.] Ein junger Mann sucht Stellung in einem Sortiment als Volontär.

Gef. Adressen bitte unter Chiffre A. B. 37. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

## Bermischte Anzeigen.

### Grosse Cölnner Bücher-Auction.

[36077.]

Am 23. October beginnt die Versteigerung der nachgelass. Bibliotheken der Herren Prof. Dr. Crome, Vicar Küppers in Gleuel, Prof. Derckum, Pfarrer Jansen, Geh. Rath. Stupp, Dr. Suren in Soest etc.

Reiche Auswahl von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft und Musikalien.

Kataloge liefert Herr C. F. Fleischer in Leipzig auf Verlangen aus.

**J. M. Heberle** (H. Lempertz' Söhne)  
in Cöln.

[36078.] Soeben erschien:

Verzeichniss einiger Büchersammlungen u. a. der Bibliothek des Herrn Dr. Biesterfeld, enth.: Hamburgensien, Rechtswissenschaft, griechische und römische Classiker, Geschichte, Biographien, gesammelte Werke, Belletristik etc., welche in Hamburg den 18. November 1872 und folg. Tage öffentlich verkauft werden sollen.

Kataloge sind zu beziehen durch **Otto Aug. Schulz** in Leipzig.

### Zinkographie.

[36079.]

Unterzeichnete erlauben sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß seit dem 1. September neben der Galvanopl. Anstalt ein Atelier für Zinkographie eröffnet worden ist, unter der Leitung eines tüchtigen Arbeiters von Paris, wodurch wir in den Stand gesetzt sind, die Arbeiten so gut zu liefern, wie man schon lange dieselben in den französischen Journalen sieht.

Proben stehen zur Verfügung.

Preis der zinkographischen Arbeiten  
2 Kreuzer, per Cent. carré.

**Schwertführer & Willème**  
in Stuttgart.

## Zu Ankündigungen medizinischen Verlages

[36080.] empfehlen wir folgende Zeitschriften:

1. **Archiv für Chirurgie.** Aufl. 850. Preis pro Zeile 3 Sgr. Für Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
2. **Archiv für Psychiatrie.** Aufl. 1000. Pro Zeile 3 Sgr. Für Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
3. **Archiv für Gynaekologie.** Aufl. 1200. Pro Zeile 3 Sgr. Für Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
4. **Graevell's Notizen für Aerzte.** Aufl. 1000. Pro Zeile 3 Sgr. Für Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
5. **Jahresbericht der gesammten Medicin.** Aufl. 1750. Pro Zeile 4 Sgr. Für Beilagen 6  $\frac{1}{2}$ .
6. **Magazin für Thierheilkunde.** Aufl. 850. Pro Zeile 2½ Sgr. Für Beilagen 3  $\frac{1}{2}$ .
7. **Mittheilungen der thierärztlichen Praxis.** Aufl. 850. Pro Zeile 2½ Sgr. Für Beilagen 3  $\frac{1}{2}$ .
8. **Vierteljahresschrift für gerichtliche Medicin etc.** Aufl. 1000. Pro Zeile 3 Sgr. Für Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
9. **Berliner klinische Wochenschrift.** Aufl. 3000. Pro Zeile 4 Sgr. Für Beilagen 6  $\frac{1}{2}$ .

Berlin, October 1872.

**August Hirschwald.**

## Breslauer Zeitung.

[36081.] Auflage 7000.

Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2  $\frac{1}{2}$ ; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 2 Sgr., für die 3theilige unmittelbar nach dem Redactionsdruck 5 Sgr.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlessien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, verschafft geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

### Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Auflage 1000 Exemplare.

Beiblatt zur Schlessischen landwirthschaftlichen Zeitung.

Insertionsgebühr für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum 1½ Sgr.

Die große Verbreitung auch dieser Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau.

**Eduard Trewendt.**

## D a h e i m.

[36082.]

Wir erinnern daran, daß wir Remittenden vom Daheim nur innerhalb 3 Monaten, vom Datum der Factur ab gerechnet, annehmen. Am allerwenigsten können wir uns auf Rücknahme ganzer Quartale einlassen.

Leipzig.

**Daheim-Expedition.**  
(Wetbagen & Klasing.)



[36083.] **Inserate**  
für unsern  
**Allgem. Literarischen Wochenbericht**  
berechnen wir pro je 5000 Auflage mit 1  $\mathcal{R}$  für  
die Zeile.

Titel-Inserate in der Bibliographie  
für die ganze Auflage mit  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  pro Zeile.  
Referate mit 1  $\mathcal{R}$  pro Zeile.  
Mittheilungen über alle Neuigkeiten  
erbitten wir uns immer 8 Tage vor Erscheinen  
derselben.

Königsberg.

**Akademische Buchhandlung, Verlag.**

### Offerten für Verlagsrechte

[36084.] von bereits gangbaren Artikeln,  
welche bei sehr billiger Herstellung einen  
Massen-Abfab voraussetzen lassen, werden  
unter Aufschrift: „Offerte für Verlagsrechte“  
erbeten durch die Exped. d. Bl. — Auf Liefere-  
rungswerke für Colportage wird nicht reflectirt.

[36085.] Anzeigen von  
**Pädagogischen Werken**  
und  
**Schulbüchern**

finden die weiteste Verbreitung durch  
**Diesterweg's Rheinische Blätter**  
für  
Erziehung und Unterricht  
fortgeführt von  
**Dr. Richard Lange.**

Preis pro durchlaufende Zeile  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ ;  
Beilagen 3  $\mathcal{P}$ .

Das 1. Heft pro 1873 erscheint in 1250 Expl.  
und werden Inserate für dasselbe baldigst er-  
beten.

Frankfurt a/M., October 1872.

**Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.**  
W. Diesterweg.

### Als ganz besonders

[36086.] wirksame Insertionsorgane,  
namentlich auch für Bücheranzeigen, haben sich  
erprobt:

die „**Tribüne**“ mit den „**Berliner**  
**Wespen**“  
und die

### „**Neue Börsenzeitung**“.

Die „Tribüne“ ist jetzt nachweisbar die  
drittverbreitetste Zeitung im ganzen Deut-  
schen Reich. Als Luxusblatt hat sie ihre Leser  
ausschließlich in den gut situirten und  
in den höheren Ständen. Inserate in der  
Tribüne werden mit  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  pro 5gespaltene  
Petitzeile, in den „Berliner Wespen“ mit  $7\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$   
pro 4gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Von der „Neuen Börsenzeitung“ ist jeder-  
zeit nachzuweisen, daß sie nach der alten „Ber-  
liner Börsenzeitung“ eine ungleich größere  
Auflage hat, als irgend ein anderes derartiges  
Fachblatt, und unter den Börsenmännern und  
Capitalisten ganz Deutschlands verbreitet ist.

Anzeigen in der „Neuen Börsenzeitung“  
werden mit 3  $\mathcal{R}$  pro 5gespaltene Petitzeile be-  
rechnet.

Bei directen Insertionsaufträgen gewähre  
ich 10% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Berlin, October 1872.

**B. Brigl.**

[36087.] Für die in meinem Verlage erscheinende  
„**Jüdische Volkszeitung**“  
erbitte ich mir

**Recensions-Exemplare**  
einschlüssiger Werke, namentlich Hebraica,  
Bellettristik und Geschenkliteratur.

**Joh. Fr. Hartnoch** in Leipzig.

[36088.] Während der Weihnachtszeit ver-  
binden wir mit der in unserm Verlage er-  
scheinenden

### **Zeitung für Pommern**

einen literarischen Weihnachtsan-  
zeiger, der in unserem Wirkungskreise eine  
Verbreitung von

5000 Exemplaren

findet. Wir bitten die Verleger von Jugend-  
schriften und Werken zu Weihnachtsge-  
schenken geeignet, um Zusendung von An-  
zeigen.

Die Zeile wird mit  $7\frac{1}{2}$  Pf. pro Zeile (50%)  
berechnet.

**C. F. Post'sche Buchhdlg.**  
in Colberg u. Belgard.

### **Stahlstich-Prämien**

zum

**Jahrgang 1873**

von

„**Ueber Land und Meer**“,  
„**Illustrierte Welt**“,  
„**Zu Hause**“.

[36089.]

Hierauf gehen schon so viele grössere  
Bestellungen ein, dass mir deren sofortige  
Effectuirung nicht möglich ist. Ich kann  
erst im Laufe des Jahrganges grössere  
Partien dieser Kunstblätter liefern und bitte  
deshalb nur für diejenigen Abonnenten  
Exemplare zur sofortigen Expedition zu  
verlangen, welche den ganzen Jahrgang  
des betreffenden Journals vorausbezahlt  
haben.

Ausserdem bin ich gerne bereit, um jeder  
Handlung Gelegenheit zu geben, diese *herr-  
lichen Prämienbilder* durch *Aushängen am*  
*Schaufenster* etc. zur allgemeinen An-  
schauung zu bringen, je 1 Exemplar mit  
Aushängstreifen à conto des Bedarfs  
resp. baar sofort zu liefern.

Stuttgart, den 5. October 1872.

**Eduard Hallberger.**

### Zur gef. Beachtung!

[36090.]

Die wirklich unbilligen Forderungen, welche  
bei der Remission nicht abgesetzter Hefte und  
Nummern des „*Omnibus*“ von vielen Seiten  
an uns gestellt werden, veranlassen uns zu der  
Erklärung,

daß wir berechnete Remittenden baar be-  
zogener Hefte etc. aus dem Jahrgange 1872  
des „*Omnibus*“ nur bis ultimo Decem-  
ber 1872, diejenigen älterer Jahrgänge, zu  
denen ja überhaupt die Berechtigung längst  
erloschen ist, gar nicht mehr zurücknehmen  
werden.

Leipzig, October 1872.

**Omnibus-Expedition.**

### Nicht zu übersehen!

[36091.]

Mit der bereits geschenehen oder in  
kürzester Frist vollendeten Revision bis  
incl. 1872 aller Artikel unseres  
Verlages treten für dieselben  
mit dem 15. October c.

neue Preise und Bezugsbeding-  
ungen ein.

Wir ersuchen daher sämtliche Hand-  
lungen, die mit uns in Verbindung ste-  
hen, unseren im Laufe dieses Monats er-  
scheinenden neuen Verlagskatalog zu ver-  
langen, da sämtliche in früheren Jahren  
herausgegebene jetzt nicht mehr voll-  
ständig und richtig sind.

Mit Ausnahme unserer Atlanten und  
Globen sind unsere Bezugsbedingungen  
**30% in Rechnung, 40% u. 7/6 gegen**  
**baar.**

Ueber unsere neuen Unternehmungen  
werden wir Ihnen durch Circular Mitthei-  
lung machen.

Unverlangt versenden wir  
nichts!

Weimar, 1. October 1872.

**Geographisches Institut.**

[36092.] In einer sehr gewerbreichen Stadt Thü-  
ringens, die sich im besten Aufschwunge befindet,  
ist eine großer Ausdehnung fähige und vollstän-  
dig neu eingerichtete Buchdruckerei mit Schnell-  
und Handpresse eingetretener Verhältnisse halber  
sofort für den billigen aber festen Preis von  
5000 Thlr. zu verkaufen. Dieselbe befindet sich  
im besten Betrieb und hat eine täglich erscheinende  
Zeitung zum Eigenthum. Bewerber wollen sich  
unter C. T. 100. an die Exped. d. Bl. wenden.

### Zur Nachricht!

[36093.]

Durch ein Versehen ist eine Bekanntmachung  
des Herrn Vette, in welcher mit mehreren ande-  
ren diesjährigen Novitäten auch die vierte Serie  
meiner „*Hildebrandt Aquarelle*“ angezeigt  
wird, früher versandt worden, als mein eigenes  
Circular über die neu erscheinende Lieferung der  
*Chromofacsimiles*. Es hat dies zu Missver-  
ständnissen und einer Menge directer Anfragen  
geführt, in deren Verantwortung ich die Herren  
Collegen hierdurch benachrichtige, daß mein Cir-  
cular, welches genaue Mittheilungen über Inhalt,  
Preis und Bezugsbedingungen dieser Lieferung  
enthält, sofort nach Fertigstellung der neuen  
Blätter, in etwa 8 Tagen zur Versendung kom-  
men wird. Der buchhändlerische Debit des Wer-  
kes geschieht natürlich nach wie vor auch direct  
durch mich und gelangt die obige Fortsetzung  
am 1. November zur Ausgabe.

Berlin, den 3. October 1872.

**H. Wagner.**

### Die Herren Verleger

[36094.] ersuchen wir um gefällige Ein-  
sendung ihrer Verlags-Kataloge in doppelter  
Anzahl.

Frankfurt a/M.

**Joseph Baer, Sotheman & Co.**



Zur gef. Notiz!

[36095.] Der „Mf“ wird nur auf Verlangen gegen baar expedirt. Ich bitte, bei dem bevorstehenden Quartalswechsel gef. hiervon Notiz zu nehmen, damit in der Zusendung der Fortsetzung keine Unterbrechung eintritt. Berlin, 15. Septbr. 1872. Achtungsvoll Rudolf Roffe.

[36096.] Change-Inserate für die in meinem Verlage erscheinende Jüdische Volkszeitung. Wochenschrift für Freunde des Fortschritts in Gemeinde und Schule, Synagoge und Leben bin ich stets aufzunehmen bereit. Die Leser des Blattes gehören ausschließlich den bemittelten jüdischen Kreisen an und sind deshalb Inserate von bestem Erfolg. Die Auflage beträgt bereits 1200 Exemplare, ist aber im steten Wachsen begriffen. Sonstige Inserate berechne die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 2 N. Joh. Friedr. Hartnoch in Leipzig.

[36097.] Zu Insertionen musikbezüglichen Inhaltes halte ich allen Herren Kollegen mein Musikalisches Wochenblatt, welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflich empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 N pro gewöhnliche Petitzeile. Hochachtungsvoll Leipzig. G. W. Fritsch.

Postkarten mit Firma, [36098.] Bücherbestellzeitel u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise Oskar Leiner, Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei in Leipzig.

Postkarten [36099.] mit und ohne Firma, Bücherbestellkarten, Adresskarten zc. zc. fertigt schnell und elegant G. G. Raumann in Leipzig.

Weiteste Verbreitung [36100.] finden Inserate auf den inneren Umschlag-Seiten des bei uns in 7. Aufl. v. 1500 Exempl. erscheinenden Böhm. Brennereikunde. Ganze Seite 10 f., halbe Seite 5 f., Viertel-seite 2 1/2 f. R. Kühn & Engelmann in Berlin.

[36101.] Carl Scholtze in Leipzig bittet die verehrl. Verlagsbandlungen um gef. Einsendung ihres Verlagskatalogs.

[36102.] J. F. Heinisch in Neustadt i/Ob.-Schl. bittet um stete Zusendung von: Antiquarischen Anzeige-Heften über Philologie.

[36103.] Die seit 1. Februar 1871 neugegründete Buchdruckerei von Grimme & Trömel, Leipzig, Thalstr. 31, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur geneigten Berücksichtigung und hält Schriftproben bei in Aussicht stehenden Aufträgen gern zu Diensten.

Empfehlungs-Anzeige. [36104.] Haasenstein & Vogler in Leipzig. Zeitungs-Annoncen-Expedition.

[36105.] Die Herren Verleger von Romanen und belletristischen Collectionen, hauptsächlich in billigen Ausgaben, werden ersucht, je 2 Expl. ihrer Kataloge mir direct zuzusenden, — mit der Bemerkung der billigsten Bezugsbedingungen. Warschau. F. Höflich.

[36106.] Wir ersuchen die betr. Herren Verleger um Zuwendung von Schritten über Anlage und Einrichtung von Volksbibliotheken in je einem Exemplare. Namentlich würden uns auch Jahresberichte, Statuten und Kataloge sehr erwünscht sein. Riga. G. Bruker & Co.

[36107.] M. Selig in Berlin ersucht behufs Errichtung einer Leihbibliothek um Einsendung von Verzeichnissen herabgesetzter und billiger Romane.

[36108.] Von heute ab befindet sich mein Geschäfts-Local Brüder-Strasse Nr. 26, parterre, links. Leipzig, 1. October 1872. Carl Scholtze.

Doctor Eisenbart. [36109.] Originale humoristische Erzählungen, Aufsätze, Witze, Anekdoten, launige Gedichte werden gut honorirt durch die Verlagsbuchhandlung von Friedrich Zittel in Dresden.

Leipziger Börsen-Course am 7. October 1872.

Table with exchange rates and prices for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien. Includes columns for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 f. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Table listing various advertisements and their corresponding page numbers, organized by location and publisher.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.